



# Amtsblatt



## der Großen Kreisstadt **Görlitz**

21. Juni 2022

Nummer 6

31. Jahrgang



Im Herzen der  
Görlitzer  
Altstadt

Mit buntem  
Bühnenprogramm

SCHLESISCHER  
TIPPELMARKT

16. - 17. Juli 2022  
Görlitz

Foto: GHS/G

www.tippelmarkt.de

### Schlesischer Tippelmarkt vom 16. bis 17. Juli 2022

Auch dieses Jahr können die Görlitzerinnen und Görlitzer sowie ihre Gäste wieder über den Obermarkt, die Brüderstraße und den Untermarkt schlendern und feinste Handwerkskunst bestaunen.

Der Schlesische Tippelmarkt findet vom **16. bis 17. Juli** statt und ist ein Handwerkermarkt im wahrsten Sinne des Wortes. Hier stehen die Töpferwerkstätten mit ihrem Namen für Qualität und Einzigartigkeit ihrer Produkte.

Der Schlesische Tippelmarkt überrascht mit einer beeindruckenden Vielfalt. 70 Töpferwerkstätten aus Deutschland,

Polen und Tschechien bieten Samstag und Sonntag jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr ihre Waren feil. Ganz gleich, ob Dekorationsartikel oder Gebrauchsgegenstände, alle Waren sind in unterschiedlichsten Stilrichtungen zu finden.

Umrandet wird das Tippelmarkttreiben – nach zwei Jahren pandemiebedingter Einschränkung – wieder von allerlei Gastlichkeit, heiterer Lebensart und vielseitigen schlesischen Bräuchen in Form von Liedern, Marktmusikanten oder Volks- und Trachtentänzen. Auf der Bühne am Untermarkt wird Samstag von 10:00 bis

20:00 Uhr und Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr ein vielfältiges Programm dargeboten. Ortsansässige und andere Gastronomen mit abwechslungsreichen Angeboten sorgen dafür, dass sich die Gäste des Marktes zwischendurch mit allerlei Leckereien und Getränken stärken können. Für die Kinder jeder Altersgruppe gibt es auf dem Schlesischen Tippelmarkt eine Reihe von unterschiedlichen Spielmöglichkeiten, etwa einen großen Wasserspielplatz direkt an der Waage auf dem Untermarkt für Kinder und Junggebliebene.

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

## Inhalt

Deutsch-Polnische Stadtratssitzung  
am 31. Mai .....Seite 3  
Statistische Monatszahlen  
April 2022 .....Seite 6  
Beschlüsse des Stadtrates  
vom 2. Juni 2022 ..... Seite 8  
Stellenausschreibungen ..Seite 10  
26. Straßentheaterfestival  
ViaThea .....Seite 21

## Impressum

### Amtsblatt Görlitz

#### Herausgeber:

Große Kreisstadt Görlitz  
Vertreten durch den Oberbürgermeister  
Octavian Ursu

Verantwortlich für den Inhalt:  
Annegret Oberndorfer

Redaktion: Silvia Gerlach

Telefon: 03581 671234

Fax: 03581 671441

E-Mail: presse@goerlitz.de

Internet: www.goerlitz.de

Ein Anspruch auf Veröffentlichung ein-  
gerechter lokaler Informationen besteht  
nicht.

#### Verantwortlich für Satz/Druck:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kom-  
munal- und Bürgerzeitungen Mittel-  
deutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1  
09244 Lichtenau OT Ottendorf  
Telefon: 037208 870

Hannes Riedel, Geschäftsführer  
Anzeigen und Beilagen über Verlag  
Riedel GmbH & Co. KG

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Internet www.riedel-verlag.de

Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG

**Auflagenhöhe:** 8.000 Exemplare

**Erscheinungsweise:** einmal am  
3. Dienstag jeden Monats. Die nächste  
Ausgabe des Amtsblattes der Großen  
Kreisstadt Görlitz erscheint am

**19. Juli 2022**, Redaktionsschluss  
dafür ist am **5. Juli 2022**.

Titelbild: GKSG (James McClure)

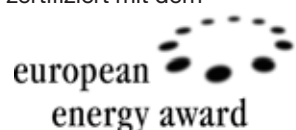
Die Amtsblätter liegen im Rathaus, in der  
Jägerkaserne, der Stadtbibliothek, den  
städtischen Gesellschaften und Einrich-  
tungen, Apotheken, Banken, Sparkas-  
sen, Tankstellen und vielen weiteren  
Stellen kostenlos zum Mitnehmen aus.

Der Verlag verwendet bei der Herstel-  
lung ausschließlich FSC-zertifiziertes  
Papier und als Farbe: DDF Superior  
PSO Bio.

[www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de)



zertifiziert mit dem



## Nachrichten aus dem Rathaus



Fortsetzung von Seite 1

### Schlesischer Tippelmarkt vom 16. bis 17. Juli 2022

In unmittelbarer Nähe dazu können sich die Kleinen an beiden Markttagen von 11:00 bis 15:00 Uhr auf Kinderschminken und Riesen-seifenblasen freuen. Außerdem wird es am Sonntag um 11:00 Uhr auf der Bühne Untermarkt ein Puppentheater von Katharina Klinger geben. Auch können sich die Mädchen und Jungen neben der Bühne mit tonähnlicher und selbsttrocknender Modelliermasse ausprobieren. Für die Größeren gibt es am Heroldbrunnen ein großes Open-Air-Schachbrett. Viel Spaß beim Spielen!

Am selben Wochenende treffen Schlesischer

Tippelmarkt und Kulturerbetage an der Neiße in Görlitz sinnhaft mit Tradition, die Bewah-  
rung des Erbes und Zukunft aufeinander.

Kooperationspartner des Tippelmarktes ist der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V., finanziell unterstützt wird der Markt durch die Sparkasse Oberlausitz Niederschle-  
sien.

**Kultur Service**  
Görlitz

### Oberbürgermeister Octavian Ursu dankt allen Wahlhelfern

Am 12. Juni 2022 waren in den 36 allgemeinen Wahlbezirken und 12 Briefwahlbezirken 390 Wahlhelfer im Einsatz, darunter 94 Ehrenamtliche und 296 Helferinnen und Helfer aus der Verwaltung und dem Betriebshof.

„Ich danke Ihnen allen für Ihren Einsatz im Rahmen der Landratswahl. Die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung von Wahlen hängt zu einem Großteil von dem Einsatz der zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ab, die bereit sind, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern“, so Oberbürgermeister Octavian Ursu.

Da es am 3. Juli 2022 einen zweiten Wahlgang geben wird, bittet die Stadt Görlitz um weitere Unterstützung von freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern.

Wahlhelfer kann jeder sein, der für die Wahl wahlberechtigt ist. Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erhalten für ihren Einsatz ein Erfrischungsgeld von 25 Euro, welches ausschließlich bargeldlos ausgezahlt wird.

Interessierte melden sich bitte telefonisch unter 03581 671507 oder per E-Mail [wahlhelfer@goerlitz.de](mailto:wahlhelfer@goerlitz.de).

### Sommerblumen auf Görlitzer Plätzen

Die Gärtnerinnen und Gärtner des Städtischen Betriebshofes haben am 24. Mai mit der Sommerbepflanzung auf dem Wilhelmsplatz begonnen. Mit mehr als 8.000 Pflanzen wurde ein Millefleurs in Purpurviolett geschaffen. Ebenso fanden die beliebten, himmelblau blühenden Plumbago-Bäumchen ihren Platz für den kommenden Sommer. Gepflanzt wurden: Kaktus-Dahlien, Duplex-Dahlien, Hohes Eisenkraut, Duftnessel, Rutenhirse, Leberbalsam, Löwenmaul, Ziersalbei, Prachtkerze, Vanilleblume, Silberblatt, Pelargonien, Eis-Begonien und Damaszenerrose

Ende Mai wechselte die Bepflanzung auf dem Post- und Marienplatz. Hier schufen die Gärtnerinnen und Gärtner mit knapp 5.000 Sommerblumen ein Millefleurs im ländlichen Charme mit Weiß- und Grüntönen sowie wenigen roten Akzenten.

Gepflanzt wurden: Kaktus-Dahlien, Mignon-Dahlien, Schmuckkörnchen, Prachtkerze, Südamerika-Salbei, Löwenmaul, Bischofskraut, Damaszenerose, Mähnen-Gerste, Leberbalsam, Zieta-bak, Zinnien, Silberblatt und Eis-Begonien



Die Gärtnerinnen und Gärtner des Städtischen Betriebshofes haben auf dem Wilhelmsplatz mit der diesjährigen Sommerbepflanzung begonnen.

Foto: SG Straßenbau & Stadtgrün

Anzucht: Gartenbau Scholze – Bernstadt  
Pflanzung und Pflege: Städtischer Betriebshof  
Planung: SG Straßenbau und Stadtgrün  
Anzahl gesamt: 14.500 Pflanzen

## Deutsch-Polnische Stadtratssitzung am 31. Mai im Kleinen Saal der Stadthalle


Erstmals seit drei Jahren konnte am 31. Mai 2022, nach dem traditionellen Treffen der beiden Räte in der Mitte der Stadtbrücke, wieder die gemeinsame deutsch-polnische Stadtratssitzung der Europastadt Görlitz/Zgorzelec stattfinden. Die Stadträtinnen und Stadträte aus Görlitz und Zgorzelec sowie zahlreiche Gäste versammelten sich dazu im Kleinen Saal der Stadthalle.

In ihren Ansprachen gingen die Stadtobertypen Oberbürgermeister Octavian Ursu und Bürgermeister Rafał Gronicz sowohl auf die gemeinsamen Traditionen und langfristigen Projekte der 1998 proklamierten Europastadt, als auch auf die aktuellen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie und den Krieg in der Ukraine ein. Den Menschen in der Ukraine gedachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Stadtratssitzung mit einer Schweigeminute.


Octavian Ursu und Rafał Gronicz unterstrichen die Bedeutung des 1991 geschlossenen Partnerschaftsvertrages, des „gemeinsamen Hauses Europa“ und setzen sich da-



Auf der Brücke Johannes Paul II trafen sich Bürgermeister Rafał Gronicz, die Vorsitzende des Stadtrates Katarzyna Murmyło und Oberbürgermeister Octavian Ursu mit den Stadträten der Europastadt Görlitz/Zgorzelec.  
Foto: Paul Glaser



### Letter of Intent



**zur Zusammenarbeit der Städte Görlitz und Zgorzelec bezüglich Planung und Bau einer weiteren Brücke über die Lausitzer Neiße**

Gegenstand der vorliegenden Erklärung über die Zusammenarbeit beider Städte ist die Vorbereitung und Realisierung des gemeinsamen Projektes, das den Bau einer für alle (motorisierte sowie nicht motorisierte) Verkehrsteilnehmer geeigneten Brücke über die Lausitzer Neiße zum Gegenstand hat.

Ziel des Vorhabens ist es, durch Errichtung einer weiteren Brücke im Norden der Europastadt, die verkehrsseitige Vernetzung beider Städte zu befördern, damit die Entwicklung der Europastadt Görlitz/Zgorzelec als Ausbildungs-, Wirtschafts- und Wohnstandort zu stärken und gleichzeitig die Zentren beider Städte vom grenzüberschreitenden Kraftfahrzeugverkehr über die Stadtbrücke/Papst-Johannes-Paul-II.-Brücke zu entlasten.


Im Sinne einer effektiven Verknüpfung ist es sinnvoll, außerhalb der für Lastkraftwagen >7,5 t gesperrten Stadtbrücke/Papst-Johannes-Paul-II.-Brücke und ergänzend zur Autobahn einen Brückenneubau zu errichten und diesen mit dem Straßennetz in Görlitz und Zgorzelec zu verknüpfen.


Mit diesem Projekt wird die langjährige gute Zusammenarbeit beider Städte weitergeführt und vertieft.

Die Parteien erklären ihren grundsätzlichen Willen zur Zusammenarbeit bei der Realisierung des gemeinsamen Projektes und legen folgende nächste Schritte fest:

1. Prüfung der vorhandenen relevanten Unterlagen
2. Klärung der Finanzierung
3. Beauftragung einer Machbarkeitsstudie
4. Beauftragung der Planung
5. Umsetzung des Projektes

Außerdem werden beide Seiten die notwendigen Schritte unternehmen, damit dieses Vorhaben in das deutsch-polnische Grenzbrückenabkommen vom 21.11.2000 bzw. in entsprechende Abkommen aufgenommen werden kann.

  
**Octavian Ursu**  
 Oberbürgermeister  
 Stadt Görlitz

  
**Rafał Gronicz**  
 Bürgermeister  
 Stadt Zgorzelec

Görlitz, 31.05.2022



### Letter of Intent



**zur Zusammenarbeit der Städte Görlitz und Zgorzelec bezüglich der Entwicklung eines gemeinsamen Stadtverkehrs im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)**

Gegenstand der vorliegenden Erklärung über die Zusammenarbeit beider Städte ist die Vorbereitung und Realisierung des gemeinsamen Projektes, das die grenzüberschreitende Vernetzung des öffentlichen Personennahverkehrs zum Inhalt hat.

Projektziel ist es, durch die Etablierung eines gemeinsamen Stadtverkehrs, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für Einwohner und Gäste zu befördern, um damit die Entwicklung der Europastadt Görlitz/Zgorzelec als Ausbildungs-, Wirtschafts-, Tourismus- und Wohnstandort zu stärken und gleichzeitig die Zentren beider Städte vom motorisierten Individualverkehr zu entlasten. Die Stärkung des ÖPNV steht dabei auch im Kontext der Erfüllung der Klimaschutzziele.

Mit diesem Projekt wird die langjährige gute Zusammenarbeit beider Städte weitergeführt und vertieft.

Die beiden Städte erklären ihren grundsätzlichen Willen zur Zusammenarbeit bei der Umsetzung des gemeinsamen Projektes. Dies betrifft insbesondere die tarifliche und angebotsseitige Integration des ÖPNV und auch die Klärung der Finanzierung der Maßnahmen.

  
**Octavian Ursu**  
 Oberbürgermeister  
 Stadt Görlitz

  
**Rafał Gronicz**  
 Bürgermeister  
 Stadt Zgorzelec

Görlitz, 31.05.2022



Der Stadtbibliothek Görlitz wurde der Ehrentitel „Für die Verdienste um die Europastadt Görlitz/Zgorzelec“ verliehen.



Ebenso wurde die Zgorzelecer Stadtbibliothek mit dem Ehrentitel „Für die Verdienste um die Europastadt Görlitz/Zgorzelec“ ausgezeichnet.

für ein, auf vielen weiteren Ebenen weiterhin Brücken für ein friedliches und freiheitliches Europa zu bauen.

Dazu arbeiten die Verwaltungen der beiden Städte an zwei konkreten Vorhaben, für die bei der gemeinsamen Stadtratssitzung zwei Absichtserklärungen (siehe Abbildungen, Seite 3) unterschrieben wurden. Eines dieser Vorhaben ist, eine weitere Brücke über die Neiße im Norden der Städte zu bauen. Das zweite Vorhaben ist die bereits recht weit fortgeschrittene Strategieentwicklung für die Etablierung eines gemeinsamen Stadtverkehrs in Görlitz und Zgorzelec.

Ein weiteres gemeinsames Thema der Stadtratssitzung war die Auszeichnung mit dem Ehrentitel für die Verdienste um die Europastadt Görlitz/Zgorzelec für die Stadtbibliotheken der beiden Städte. Welch wichtige Säule und welch wichtiges Verbindungsglied die Bibliotheken für die Europastadt sind, machten die Bürgermeister Dr. Michael Wieler und Radosław Baranowski in ihrer jeweiligen Laudatio deutlich. Sie tragen zum Abbau sprachlicher Barrieren, zum Erkunden und Verstehen der Literatur und Kultur des jeweils anderen bei und sind über



Oberbürgermeister Octavian Ursu bei seiner Rede im Kleinen Saal der Stadthalle v. l.: Bürgermeister Dr. Michael Wieler, Bürgermeister Rafał Gronicz, Katarzyna Murmyło (Vorsitzende des Stadtrates der Stadt Zgorzelec) Fotos: Florian Krätschmer, Paul Glaser

zahlreiche gemeinsame Projekte eng miteinander verbunden. Für den festlichen musikalischen Rahmen der gemeinsamen Stadtratssitzung sorgten

das Deutsch-Polnische Saxofonquartett, das Violinen-Quartett der Musikschule „Johann Adam Hiller“ und die Band Swing Time.

## „Respekt, Alter!“ – 12. Jungenaktionstag am 2. Juli in Görlitz

Von 14:00 bis 18:00 Uhr dreht sich dieses Mal alles rund um das Thema Respekt. Dazu sind auf dem Außengelände des Kühlhauses Görlitz viele Mitmach-Stationen aufgebaut. Dort erleben Jungs von 8 bis 14 Jahren, respektvoll mit anderen Personen und deren Leistungen oder Eigentum umzugehen, aber auch ihre eigenen Fähigkeiten und Grenzen auszuloten und auszutesten. Die Teilnahme ist kostenlos und Väter, ältere Brüder, Großväter, Onkels der Jungen sind ebenso herzlich willkommen.

Beim BMX-Hindernisparcours, Crazy Bike Rodeo, Snail Track und anderen Attraktionen wird das eigene Können mit dem Fahrrad auf die Probe gestellt. Dabei kommt es nicht immer darauf an, der schnellste zu sein, auch

Balance und Geschicklichkeit sind gefragt. Zum Energietanken geht es dann auf's Smoothie-Bike, wo man sich sein eigenes obstiges Mixgetränk erradeln kann. An weiteren Ständen lernen die Teilnehmer Erste-Hilfe-Kniffe bei Verletzungen und kleinen Fahrradreparaturen, erhalten Infos zum rücksichtsvollen und sicheren Verhalten im Straßenverkehr und können dies am Fahrradsimulator gleich ausprobieren. Am besten ist es, sein eigenes Fahrrad samt Helm mitzubringen. Wer möchte, kann sich sein Fahrrad auch durch Mitarbeiter der Verkehrswacht codieren lassen. Dazu ist eine Erlaubnis der Eltern nötig – einen Vordruck zum Ausfüllen gibt es unter [www.ak-jungen-gr.blogspot.com](http://www.ak-jungen-gr.blogspot.com). Bei einer Performance der

BMX-Fahrer oder einfach chillig am Lagerfeuer bei Stockbrot und Bratwurst kann man den Aktionstag ausklingen lassen. Der 12. Jungenaktionstag wird vom AK JUNGENarbeit im Landkreis Görlitz und der Stadtweiten Mobilen Kinder- und Jugendarbeit des ASB RV Zittau/Görlitz veranstaltet und durch die Stadt Görlitz gefördert. Außerdem wird diese Maßnahme mitfinanziert durch Haushaltsmittel des Landkreises Görlitz und mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Als Ansprechpartner steht Jens Dziony unter 0172 1328399 oder [mokja@asb-gr.de](mailto:mokja@asb-gr.de) zur Verfügung.

## Neue Elemente auf Görlitzer Spielplätzen

Einen bedeutenden Gewinn für die Görlitzer Spielplatzlandschaft stellt der mit Unterstützung durch Fördermittel der Europäischen Union sowie von Bund und Land realisierte Neubau des Brautwiesenparks dar.

Neben den bereits eröffneten Spielplatzangeboten für Kinder stehen mit der Fertigstellung des Parks weitere generationsübergreifende Spiel- und Freizeitsportangebote zur Verfügung.

Görlitz besitzt eine vielfältige Spielplatzlandschaft. Öffentliche Spielplatzangebote zu erhalten und zu entwickeln, ist eine der Aufgaben, um die sich das Sachgebiet Straßenbau und Stadtgrün der Stadtverwaltung Görlitz seit vielen Jahren bemüht.

Neben der Beschaffung der finanziellen Voraussetzungen für Neubau und Unterhaltung der vorhandenen Spielplätze gehören die fehlende Flächenverfügbarkeit für bestimmte Angebote und die bis heute ungleichmäßige Verteilung der Spielplätze innerhalb des Stadtgebietes zu den großen Herausforderungen.

Mit dem zur Verfügung stehenden Budget und dank der Beteiligung von Bürger- und Ortschaftsräten konnte mit Beginn der Spielplatzsaison 2022 auf einigen Spielplätzen der Austausch einzelner Spielplatzgeräte realisiert werden:

- Spielplatz Hugo-Keller-Straße – Neubau Wippe
- Bolzplatz Friedhofstraße – Neubau Bolztore und Instandsetzung Spielfläche (siehe Foto)
- Spielplatz Ober-Neundorf – Austausch Netz im Kletterkürbis
- Austausch und Ergänzungen von Fallschutzmatten: Seilbahn Ober-Neundorf, Seilbahn Parkeisenbahn, Trimm-Dich-Pfad Schlauroth
- Spielplatz Kunnerwitz – Reparatur Vogelneuschaukel

Des Weiteren sind zur Ausführung für 2022 geplant und unter Mithilfe von Bürgerrats- bzw. Ortschaftsratsbudgets sowie von Stiftungsmitteln der Hospitalstiftung finanziell gesichert.



Der Bolzplatz auf der Friedhofstraße mit neuen Toren

Foto: SG Straßenbau und Stadtgrün

- Jeweils eine Tischtennisplatte für die Spielplätze Sattigplatz und Freizeitsportanlage Alex-Horstmann-Straße (3,5 TEuro)
- Elstergarten – Neubau Boulderwand (50 TEuro)
- Skate- und BMX-Anlage in Weinhübel – Lieferung neuer Betonfertigteile (30 TEuro)
- Spielplatz Hagenwerder: Austausch Doppelschaukel und Neubau Kletterstapel (8 TEuro)

### Meridian des Ehrenamtes

#### Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Auch in diesem Jahr wird wieder der „Meridian des Ehrenamtes“ an besonders engagierte Bürgerinnen und Bürger der Stadt verliehen. Es kann sich dabei um Personen oder Gruppen handeln, die in Kirchgemeinden, Bürgerinitiativen und Selbsthilfegruppen oder auch im Gemeinwesen eine bedeutende, gemeinnützige Aufgabe erfüllen und sich durch vorbildliches bürgerschaftliches Engagement auszeichnen.

Die Ehrung erfolgt im Zeitraum um den 5. Dezember anlässlich des „Tag des Ehrenamtes“ und wird vom Oberbürgermeister vorgenommen. Die Vorschläge sind bitte schriftlich und mit ausführlicher Begründung bis zum 30. August 2022 einzureichen an

Stadtverwaltung Görlitz  
Büro des Oberbürgermeisters  
Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz  
bzw. per E-Mail an:  
presse@goerlitz.de.

Über die eingereichten Vorschläge der auszuzeichnenden Personen befindet der Stadtrat.

Die Verleihung des „Meridian des Ehrenamtes“ erfolgt mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien.

## Schulfest der Grundschule Innenstadt entführt ins kunterbunte Märchenland

Am 20. Mai war es endlich wieder soweit: die Grundschule Innenstadt am Fischmarkt konnte nach langer Zeit der Einschränkungen ihr alljährliches Schulfest, diesmal unter dem Motto „Es war einmal im kunterbunten Märchenland“ mit einer Vielzahl von Besuchern feiern. Den ganzen Nachmittag entdeckten die Schülerinnen und Schüler Spannendes, Spaßiges, Wissenswertes, Sportliches sowie Kreatives im und rund um das Schulhaus. Für die Familienangehörigen war dies eine ideale Gelegenheit, endlich auch einmal das Schulgebäude, die Klassenräume und das gesamte Lehrerkollegium kennenzulernen.

Schulleiterin Maike Bunk-Hiltscher begrüßte nach ihrer feierlichen Eröffnungsrede, umrahmt von einem Flötenquartett der Musikschule „Johann Adam Hiller“, u. a. Oberbürgermeister Octavian Ursu, Alexander Eichler (Leiter des Amtes für Jugend/Schule & Sport/Soziales) und Annette Natusch (Referentin des Landesamtes für Schule und Bildung) und lud sie zu interessanten Ge-

sprächen sowie einem kleinen Rundgang ein.

Neben der Vielzahl an Stationen im Schulhaus und auf dem gesamten Gelände unterstützten zahlreiche Vereine und Initiativen das gelungene Fest. Auf dem angrenzenden Areal der Oberschule Innenstadt stellte der CVJM Görlitz e. V. seine Hüpfburg zur Verfügung, in der Turnhalle präsentierte sich die Kampfkunstschule Phönix mit einer Vorführung und anschließendem Probetraining. Der Förderverein der Grundschule Innenstadt nahm eine Vielzahl von Spenden für die Neugestaltung des Schulhofs entgegen und die 2. Klassen organisierten einen Trödelmarkt. Für das leibliche Wohl sorgten kleinere Marktstände mit einer Grillstation, einem reichhaltigen Kuchenbasar sowie einem Eisstand, organisiert mit freundlicher Unterstützung des Elternrates.

Die nächsten Schulhöhepunkte sind am 28. und 29. Juni 2022 mit den Vorführungen des Sommermusicals „Der verzauberte Ranzen“ in der Aula.

## Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Görlitz gratuliert den neuen Erdenbürgern und deren Eltern

Im Monat Mai wurden 52 Kinder im Standesamt Görlitz beurkundet, davon waren 22 Kinder männlich und 30 Kinder weiblich.

Ebenfalls gratulieren die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat allen Jubilaren zu ihren Geburtstagen.

(Aufgrund der Bestimmungen der Datenschutzverordnung müssen wir leider auf die namentliche Erwähnung der Jubilare verzichten.)

## Auszug aus den Statistischen Monatszahlen der Stadt Görlitz – April 2022

**Hinweis:** Die vollständigen Berichte liegen an der Bürgerinformation in der Jägerkaserne aus bzw. können unter [http://www.goerlitz.de/Statistische\\_Zahlen.html](http://www.goerlitz.de/Statistische_Zahlen.html) eingesehen werden.

Sachgebiet	Einheit	Zeitraum	
		April 2022	April 2021
<b>Bevölkerung</b>			
Bevölkerung insgesamt (nur Hauptwohnsitz)	Personen	55.912	55.806
davon:			
Biesnitz	Personen	3.862	3.903
Hagenwerder	Personen	895	869
Historische Altstadt	Personen	2.527	2.556
Innenstadt	Personen	17.016	16.672
Klein Neundorf	Personen	139	142
Klingewalde	Personen	607	622
Königshufen	Personen	7.329	7.352
Kunnerwitz	Personen	532	527
Ludwigsdorf	Personen	762	764
Nikolaivorstadt	Personen	1.704	1.685
Ober-Neundorf	Personen	265	267
Rauschwalde	Personen	5.660	5.675
Schlauroth	Personen	401	402
Südstadt	Personen	9.045	9.047
Tauchritz	Personen	192	190
Weinhübel	Personen	4.976	5.133
darunter:			
Ausländische Bevölkerung	Personen	7.105	6.580
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>			
Lebendgeborene insgesamt	Personen	27	20
Gestorbene insgesamt	Personen	72	67
<b>Räumliche Bevölkerungsbewegung<sup>5)</sup></b>			
Zuzüge insgesamt <sup>1)</sup>	Personen	293	204
Fortzüge insgesamt <sup>2)</sup>	Personen	167	194
Umzüge insgesamt <sup>3)</sup>	Personen	523	100
<b>Arbeitsmarkt</b>			
Arbeitslose nach SGB III	Personen	911	939
Arbeitslose nach SGB II	Personen	2.209	2.365
Arbeitslose insgesamt und zwar <sup>4)</sup>	Personen	3.120	3.304
unter 25 Jahre	Personen	258	229
50 Jahre und älter	Personen	1.396	1.473
Langzeitarbeitslose	Personen	1.593	1.721
Ausländer	Personen	591	595
Schwerbehinderte Menschen	Personen	155	165
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen)	Prozent	11,8	12,6
Arbeitslosenquote (bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen)	Prozent	12,9	13,8
<b>Gewerbe</b>			
Gewerbeanmeldungen insgesamt	Anzahl	104	114
Gewerbeabmeldungen insgesamt	Anzahl	74	111
Gewerbebestand insgesamt	Anzahl	6.831	7.067

<sup>1)</sup> Summe aller Zuzüge in die einzelnen Stadt- und Ortsteile, sowohl aus anderen Stadt- und Ortsteilen von Görlitz als auch von außerhalb des Stadtgebietes.

<sup>2)</sup> Summe aller Fortzüge aus den einzelnen Stadt- und Ortsteilen, sowohl in andere Stadt- und Ortsteile von Görlitz als auch nach außerhalb des Stadtgebietes.

<sup>3)</sup> Summe aller Umzüge innerhalb der einzelnen Stadt- und Ortsteile.

<sup>4)</sup> Hierbei handelt es sich um eine teilweise Ausgliederung mit verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen.

<sup>5)</sup> Im November 2021 wurde im Einwohnermeldewesen eine neue Software eingeführt. In dessen Folge können die Daten nicht mit den Vorjahresergebnissen verglichen werden. Zudem ist zu beachten, dass aufgrund der Corona-Pandemie eingeschränkte Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt galten und An- und Ummeldungen nicht zwingend erforderlich waren.

## „Bei uns wird heute gefeiert“

Mit diesem Lied begrüßten die Kinder und die Pädagoginnen im „Spatzennest am Birkenwäldchen“ in Görlitz am 11. Mai 2022 viele Gäste und feierten gemeinsam den 60. Geburtstag des Kinderhauses.

Mit einem Geburtstagsfrühstück und Gesprächen mit ehemaligen Erzieherinnen des Hauses starteten die Kinder in den Tag. Gespannt hörten die Kinder im Garten dann dem Grußwort des Oberbürgermeisters Octavian Ursu und den Worten von Frau Keller, der Kinderhausleiterin, zu. Anschließend gratulierten die Vorschulkinder musikalisch mit Frau Walter, der Musikpädagogin aus der Musikschule.

Später verzauberte der „Farbenfalter“ Maik Nelde im Garten alle mit wunderschönen Seifenblasen. Jedes Kind konnte noch ein Geburtstagsküchlein im Garten naschen – der Vormittag verging wie im Fluge.

In einer Ausstellung hatten Gäste des Kinderhauses und Eltern mit ihren Kindern die Gelegenheit, eine ganze Woche lang historische Spielsachen zu betrachten. Einen Rückblick auf die Geschichte des Hauses gab es durch eine Jahreskette – ein Medium aus der Montessori-Pädagogik: Eröffnet im Januar 1962 als Kindergarten für Kinder von drei bis sechs Jahren veränderte sich die Einrichtung für Kinder besonders auch durch den Einzug der Montessori-Pädagogik seit Anfang der 1990er Jahre.

Heute werden im Montessori Kinderhaus Kinder von ein Jahr bis zum Schuleintritt be-



Seifenblasen von Maik Nelde sind pure Begeisterung für die Mädchen und Jungen.

Foto: Melanie Peukes

treut und wachsen in altersgemischten Gruppen als Krippengruppe und Kindergarten Gruppen gemeinsam auf. Gemäß dem Leitsatz von Frau Dr. Maria Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun.“ legen die Erzieherinnen Wert auf eine hohe Selbstständigkeit der Kinder und nutzen die umfassenden pädagogischen Leitlinien dieser progressiven Pädagogik für entdeckendes und selbstinitiiertes Lernen mit allen Sinnen. Mit Materialien zu Aktivitäten des praktischen Lebens, zur Sinneserziehung, zu Sprache, Mathematik, Musik und dem Erkunden der Welt stehen vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung. Um diese Materialien passend anzubieten und den Bedürfnissen der Kinder in den unterschiedlichen Entwicklungs-

phasen gerecht werden zu können, haben alle Pädagoginnen eine zweijährige Zusatzausbildung absolviert bzw. sind gerade in der Ausbildung. Als Hospitationseinrichtung geben die Fachkräfte ihre Erfahrungen gern an andere Montessori-Pädagoginnen und Pädagogen in Ausbildung weiter.

In den letzten Jahren entwickelte sich das Kinderhaus stetig weiter. Besonders bei der Gestaltung der Außenanlagen konnten Kinder und Pädagoginnen neben der finanziellen Zuwendung durch die Stadtverwaltung als Träger des Hauses immer auch auf engagierte Eltern im Elternrat und Förderverein zählen, die tatkräftig und durch finanzielle Unterstützung in Haus und Garten für ihre Kinder aktiv wurden.

## Fundsachen Mai 2022

- 2 Portmonees
- 1 Armbanduhr
- 4 einzelne Schlüssel
- 12 Schlüsselbunde
- 1 Dokumentenmappe
- 1 Fahrrad
- 3 Werkzeugkisten
- 1 Geldkassette
- 1 USB Stick
- 3 Handys (Xiaomi, Samsung und Motorola)
- 1 Kinderwagen (Buggy)

- 1 Schulranzen
- 1 Datenerfassungsgerät
- 1 Ring

Das Fundbüro der Stadt Görlitz befindet sich in der Jägerkaserne.

### Kontakt:

Frau Miesner (Telefon: 03581 671836)  
Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5 (Erdgeschoss)  
02826 Görlitz

Hier können Fundsachen abgegeben werden.

Die Herausgabe von Fundsachen sowie die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgen dort ebenfalls.

Es wird um vorherige telefonische Nachfrage unter 03581 671836 oder per E-Mail [e.miesner@goerlitz.de](mailto:e.miesner@goerlitz.de) gebeten.

## Öffentliche Bekanntmachungen



## Beteiligungsbericht der Stadt Görlitz für das Jahr 2020

Gemäß § 99 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen wird darüber informiert, dass der Beteiligungsbericht der Stadt Görlitz für das Jahr 2020 zur öffentlichen Einsichtnahme zur Verfügung steht. Der Beteiligungsbericht kann nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 03581/ 67 12 96 zu den üblichen Geschäftszeiten der Stadtverwaltung Görlitz in den Räu-

men der Beteiligungsverwaltung (Untermarkt 6–8, Raum 401) eingesehen werden.

Darüber hinaus kann der Beteiligungsbericht für das Jahr 2020 auch online auf der Internetseite der Stadt Görlitz unter [www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de) (Suchfunktion: Beteiligungsbericht) abgerufen werden.

## Beschlüsse des Stadtrates aus der Sitzung vom 2. Juni 2022

### **Beschluss-Nr.: STR/0442/19-24**

Neubestellung der Stadtratsmitglieder in den Seniorenbeirat

1. Der Stadtrat beschließt Ziffer 2 des Beschluss Nr. STR/0302/19-24 vom 29.04.2021 aufzuheben.
2. Der Stadtrat bestellt folgende Mitglieder des Stadtrates
  1. Herr Peter Stahn
  2. Herrn Dieter Gleisberg
  3. Herrn Prof. Schulze
  4. Herrn Mike Altmann
 als Mitglieder in den Seniorenbeirat der Stadt Görlitz.

### **Beschluss-Nr.: STR/0444/19-24**

**Verlängerung des Durchführungszeitraumes für die Sanierungsmaßnahme im Geltungsbereich der Sanierungssatzung „Gründerzeitviertel“**

Der Stadtrat beschließt die Verlängerung der Laufzeit für die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Gründerzeitviertel“ bis zum 31.12.2027.

*Bekanntmachung siehe Seite 9*

### **Beschluss-Nr.: STR/0447/19-24**

**Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes der Gemarkung Hagenwerder Flur 6 Flurstück 473/100 an der Straße An der Pließnitz in einer Größe von ca. 23.480 m<sup>2</sup>**

Der Stadtrat beschließt den Verkauf einer Teilfläche des Grundstückes der Gemarkung Hagenwerder Flur 6 Flurstück 473/100 in einer Größe von ca. 23.480 m<sup>2</sup> an die SKAN Deutschland GmbH, Görlitz. Der Kaufpreis beträgt 194.000,00 EUR. Alle mit dem Vertrag anfallenden Notar- und Gerichtskosten, einschließlich der Vermessungskosten trägt die Käuferin. Mehr- oder Minderflächen werden nach der Vermessung ausgeglichen. Erforderliche Dienstbarkeiten (Geh- und Fahrrechte, Leitungsrecht) sind dinglich zu sichern.

### **Beschluss-Nr.: STR/0449/19-24**

**Neubau Feuerwehrgebäude Innenstadt – Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB/A zu Los 503 – Tief- und Straßenbau**

Der Zuschlag zur Beauftragung der Bauleistungen des Loses 503 – Tief- und Straßenbau für das Bauvorhaben „Neubau Feuerwehrgebäude Innenstadt“ wird auf das Angebot des Unternehmens STL Bau Löbau GmbH & Co. KG aus 02708 Löbau, Dehsaer Straße 20 mit dem Bruttoangebotspreis von 628.791,05 EUR erteilt. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 ff. SächsVergabeG, nach welchem die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, spätestens zehn Kalendertage vor dem Vertragsabschluss über die vorgesehene Nichtberücksichtigung informiert werden. Der Auftrag darf erst nach Ablauf dieser Frist bzw. dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

### **Beschluss-Nr.: STR/0450/19-24**

**Beschaffung von interaktiven Displays für die Schulen der Stadt Görlitz im Rahmen des Digitalpaktes**

1. Der Stadtrat beschließt die Beschaffung von 283 interaktiven Displays auf Grundlage des Antrages zum Digitalpakt über die Inhouse-Vergabe der KISA.
2. Der Stadtrat beschließt die Mittelumsetzung innerhalb des Projekts entsprechend Anlage 1.

*Die Anlage kann im Fachamt oder im Büro des Stadtrates eingesehen werden.*

### **Beschluss-Nr.: STR/0454/19-24**

**Festlegung des weiteren Verfahrens zur Auswahl und Bestellung des Beigeordneten für Kultur, Jugend, Schule, Sport, Soziales, Bauen und Stadtentwicklung**

Der Stadtrat beschließt hinsichtlich der Auswahl und Bestellung des Beigeordneten für Kultur, Jugend, Schule, Sport, Soziales, Bauen und Stadtentwicklung gemäß § 56 SächsGemO im Weiteren folgendes Verfahren:

1. Anhörung aller Bewerber, die anwesend sind, in der am heutigen Tag nachfolgenden nichtöffentlichen Sondersitzung des Stadtrates. Die Anhörung soll pro Bewerber 15 Minuten dauern.
2. In öffentlicher Sondersitzung des Stadtrates Auswahl von mindestens drei Kandidaten, die im weiteren Verfahrenslauf berücksichtigt werden sollen. Diese erhalten in der anschließenden regulären öffentlichen Stadtratssitzung unter TOP 4.1 die Gelegenheit, sich für 15 Minuten öffentlich vorzustellen.

### **Beschluss-Nr.: STR/0455/19-24**

**Auswahlentscheidung über die öffentliche Vorstellung der Bewerber für die Stelle des Beigeordneten für Kultur, Jugend, Schule, Sport, Soziales, Bauen und Stadtentwicklung In der öffentlichen regulären Sitzung des Stadtrates am 02.06.2022 stellen sich folgende Kandidaten**

In der öffentlichen regulären Sitzung des Stadtrates am 02.06.2022 stellen sich folgende Kandidaten für jeweils 15 Minuten vor:

Ulf Hüttig  
Benedikt Hummel  
Peer Purschke

### **Beschluss-Nr.: STR/0453/19-24**

**Wahl des Beigeordneten für Kultur, Jugend, Schule, Sport, Soziales, Bauen und Stadtentwicklung (m/w/d)**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Görlitz wählt Herrn Benedikt Hummel als Beigeordneten für das Dezernat II – Kultur, Jugend, Schule, Sport, Soziales, Bauen und Stadtentwicklung – auf Zeit. Die Entscheidung erfolgt im Einvernehmen mit dem Oberbürgermeister nach § 28 (4) SächsGemO.

## Beschluss des Oberbürgermeisters vom 03.05.2022

### **Beschluss-Nr. OB/002/2022**

Abschluss eines Instandsetzungsvertrages für die Maßnahme James-von-Moltke-Straße 30 im Rahmen des Programms Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WEP) „Aufwertungsgebiet Innenstadt“ mit anteiliger Übernahme des kommunalen Kofinanzierungsanteils

## Beschluss des Technischen Ausschusses über Sanierungsmaßnahmen vom 17.05.2022

### **Beschluss-Nr. TA/0107/19-24:**

Abschluss eines Instandsetzungsvertrages für die Maßnahme Leipziger Straße 18 im Rahmen des Programms Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WEP) "Aufwertungsgebiet Innenstadt" mit anteiliger Übernahme des kommunalen Kofinanzierungsanteils

## Bekanntmachung der Evangelischen Versöhnungskirchengemeinde Görlitz

Der Gemeindekirchenrat der Ev. Versöhnungskirchengemeinde beschließt die Änderung der Friedhofsgebührenordnung vom 02.08.2018, zuletzt geändert am 03.06.2021.

**Der § 2 – Gebührentarife – wird um folgende Tarifstelle ergänzt:**

- 1.5.4 Urnenreihengrabstätte für die Dauer von 20 Jahre mit einheitlicher Gestaltung,

Instandsetzung und Unterhaltung durch den Friedhofsträger sowie Namensnennung  
EGUB-Kunnerwitz

EUR 4.049,49

*Der Gemeindekirchenrat der Ev. Versöhnungskirchengemeinde Görlitz, den 07.04.2022*



## Bekanntmachung der Verlängerung des Durchführungszeitraumes für die Sanierungsmaßnahme im Geltungsbereich der Sanierungssatzung „Gründerzeitviertel“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat am 02.06.2022 die Verlängerung des Durchführungszeitraumes für die Sanierungsmaßnahme im Geltungsbereich der Sanierungssatzung „Gründerzeitviertel“ beschlossen.

Der Stadtrat beschließt die Verlängerung der Laufzeit für die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Gründerzeitviertel“ bis zum 31.12.2027.

Der Beschluss zur Verlängerung der Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

Jedermann kann die Satzung in der Stadtverwaltung Görlitz, Amt für Stadtentwicklung, SG Stadtsanierung, Hugo-Keller-Straße 14, während der Sprechzeiten

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme unter Telefonnummer 03581 / 672145 vereinbart werden.

Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>

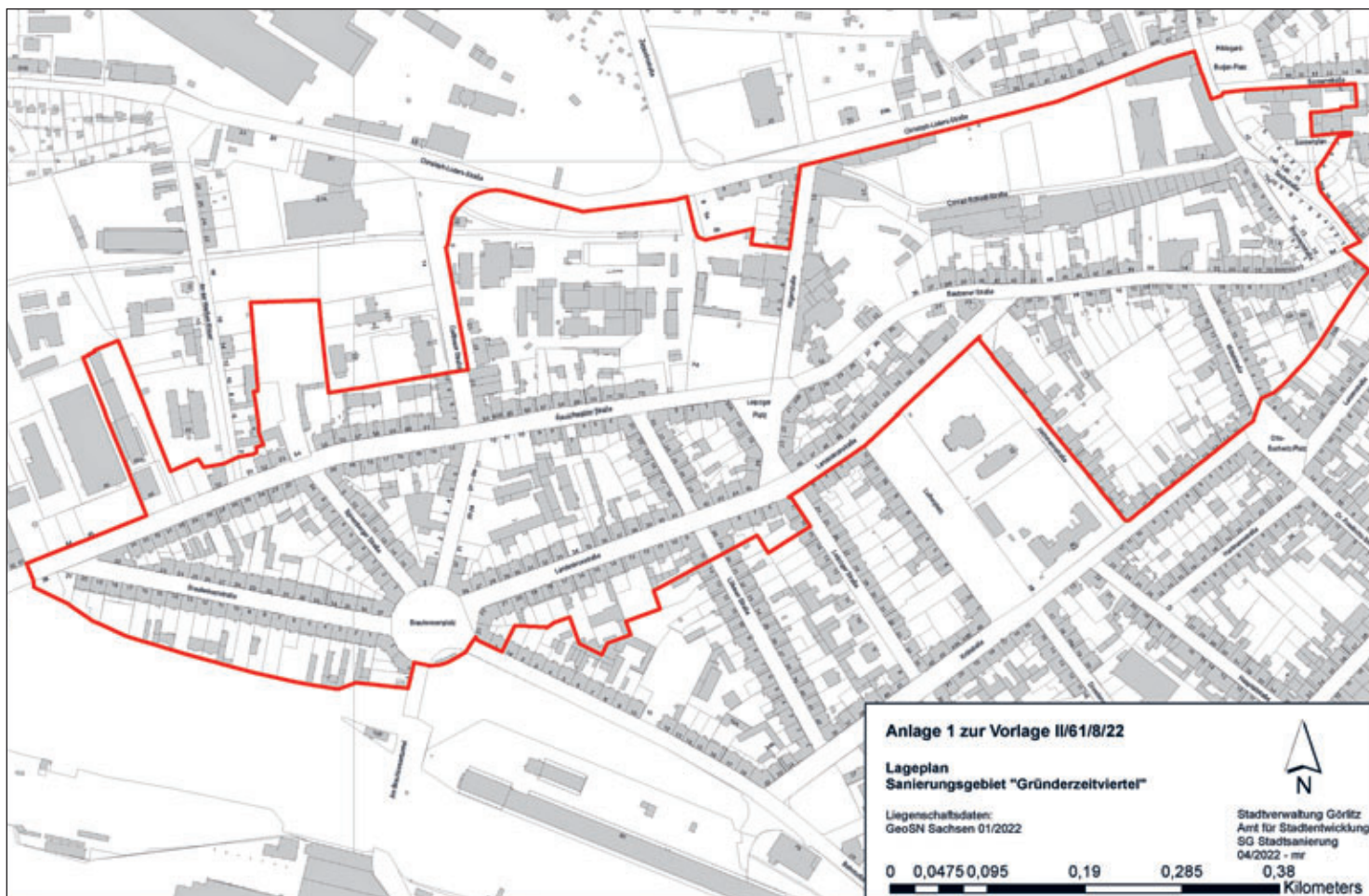
und im Landesportal Sachsen unter dem Link <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> einsehbar.

Diese Bekanntmachung erscheint am 21.06.2022 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Görlitz, den 03.06.2022

Stadt Görlitz

Der Oberbürgermeister



Stadtverwaltung Görlitz

Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung

Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz

Tel.: 03581 671347

### Zwangsversteigerung von Immobilien

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen auf Antrag der Stadt Görlitz durch das Amtsgericht Görlitz u. a. folgende Grundstücke öffentlich versteigert werden:

**Rauschwalder Straße 13 W 14  
(2-Raum-Eigentumswohnung)**

Interessenten können sich für Auskünfte an die Stadt Görlitz, Frau Hennig, Telefon: 03581 67-1347, wenden.

Das Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung bittet, die Anliegen weiterhin vorrangig telefonisch, gern auch per E-Mail oder schriftlich mit der Behörde zu klären.

Görlitz, 21.06.2022

## Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Amt für Stadtentwicklung, Sachgebiet Bauordnung, die Stelle

### Baukontrolleur/in (m/w/d)

zum nächstmöglichen Termin mit einer Wochenarbeitszeit von 39,5 Stunden zu besetzen.

#### Ihre zukünftigen Aufgaben beinhalten im Wesentlichen:

- die Beseitigung rechtswidriger Zustände ausgehend von baurechtlichen Vorschriften:
  - Einleiten und Überwachen notwendiger Maßnahmen bei bauordnungswidrigen Zuständen, welche das öffentliche Baurecht betreffen
  - Durchführung von Anhörungen
  - Erstellen von Bescheiden
  - Durchsetzen des geltenden Rechts sowie Umsetzen von Festlegungen
- die Kontrolle und Erfassung von Bauabnahmen:
  - Überwachen von Baumaßnahmen
  - Durchführen der Abnahme nach Abschluss von Baumaßnahmen
  - Erfassen der erfolgten Bauabnahmen und Terminkontrolle
  - Berechnen der Gebühren
  - Übergeben der abgeschlossenen Vorgänge zur Archivierung
- die Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und die Übergabe an die Bußgeldstelle zur Ahndung

#### Mit diesen notwendigen Qualifikationen können Sie uns überzeugen:

- ein erfolgreicher Abschluss als staatlich geprüfte/r Techniker/in in der Fachrichtung Bautechnik oder ein vergleichbarer Abschluss
- umfassende Rechtskenntnisse (insbesondere SächsBO, VwVSächsBO, DVOSächsBO, BauGB BauNVO, VwVfG, VwGO, OWiG, BGB)
- ausgeprägte Schlüsselkompetenzen, gute kommunikative Fähigkeiten, korrektes und überzeugendes Auftreten, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Einsatzfreudigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

#### Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) im gehobenen Dienst entsprechend Entgeltgruppe 9b
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- betriebliche Altersversorgung
- Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung
- vermögenswirksame Leistungen
- Fortbildungsmöglichkeiten
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

#### Was uns noch wichtig ist:

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber aller Geschlechter. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt (ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen anzufügen).

Sämtliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **29. Juni 2022** schriftlich an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz, oder per E-Mail an [bewerbung@goerlitz.de](mailto:bewerbung@goerlitz.de) (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) richten.

## Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Rechnungsprüfungsamt die Stelle

### Technische/r Prüfer/in (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Zeit des Beschäftigungsverbot nach MuSchG sowie einer sich eventuell daran anschließenden Inanspruchnahme von Elternzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 39,5 Stunden zu besetzen.

#### Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

- Prüfung der Jahresabschlüsse der Stadtverwaltung Görlitz
  - Erstellung Teilbericht – Schwerpunkt Finanzhaushalt – Projekte, Anlagevermögen;
  - Ausarbeitung des geprüften Komplexes zur Fertigung des Schlussberichtes.
- Prüfung der Durchführung und Abrechnung kommunaler Baumaßnahmen
  - Schwerpunkte: Verträge, Beschlüsse, Kostenberechnungen, Vergaben, Leistungsabrechnungen, Bauabnahmeprotokolle, Fördermittel, Richtigkeit der Bilanzbuchungen.
- Prüfung der Planungsleistungen kommunaler Baumaßnahmen und technischer Anlagen
  - Projektgenehmigung, Ingenieur-, Architekten- und Werkverträge, Kostenermittlung, Wirtschaftlichkeit.
- Prüfung von Ausschreibungen und Vergaben im Baubereich
- Prüfung der Verwendung von Fördermitteln verschiedener Zuwendungsgeber (Bund, Land, Stiftung)

#### Mit diesen Qualifikationen und Kompetenzen können Sie uns überzeugen:

- ein erfolgreich abgeschlossener einschlägiger Bachelor- bzw. Diplomstudiengang (FH) vorzugsweise in den Studienfächern – Architektur/Bauingenieurwesen oder ein vergleichbarer Abschluss mit nachgewiesenen Fähigkeiten und Erfahrungen;
- möglichst mehrjährige Berufserfahrungen in vergleichbarer Position des gehobenen Dienstes der öffentlichen Verwaltung;
- vertiefte Kenntnisse in Planung, Durchführung und Abrechnung von Baumaßnahmen;
- sehr gute und anwendungsbereite Kenntnisse im öffentlichen Bau-, Vergabe- und Vertragsrecht;
- wünschenswert sind nähere Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht sowie im Zuwendungsrecht;
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit sowie eine sehr selbständige und strukturierte Arbeitsweise inklusive analytischer Fähigkeiten;
- Kenntnisse und Fähigkeiten, die Prüfergebnisse schriftlich konkret zu formulieren und überzeugend vorzutragen.

#### Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) im gehobenen Dienst. Die Stelle ist mit der Entgeltgruppe 11 bewertet.
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- betriebliche Altersversorgung
- vermögenswirksame Leistungen
- Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

#### Was uns noch wichtig ist:

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber aller Geschlechter. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt (Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen anzufügen).

Sämtliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **29. Juni 2022** schriftlich an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz, oder per E-Mail an [bewerbung@goerlitz.de](mailto:bewerbung@goerlitz.de) (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) richten.

## Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Amt für Stadtfinanzen eine unbefristete Stelle

### Sachbearbeitung Haushalt (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einer Wochenarbeitszeit von 37,5 Stunden zu besetzen.

#### Ihr zukünftiges Aufgabengebiet beinhaltet im Wesentlichen:

- Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes, insbesondere für den Produktbereich Allgemeine Finanzwirtschaft auf Grundlage des SächsFAG, der Steuerschätzung und Orientierungsdaten des SMI
- Stetige Prüfung der Einhaltung des beschlossenen Haushaltsplanes insbesondere beim Teilhaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft
- Aufbereitung, Auswertung und Steuerung von Informationen/Sachverhalten zur Vorbereitung von Entscheidungen bei Planabweichungen auf Basis von haushaltsrechtlichen Gesamtzusammenhängen
- Erarbeitung von Entscheidungsvorschlägen für über- und außerplanmäßige Auszahlungen
- Vorbereitung aller im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss und der Bilanzaufstellung stehenden Vorgänge
- Erstellen von Teilen der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Teilen des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes

Wir suchen eine zuverlässige, teamfähige und kommunikative, aber auch durchsetzungsfähige Persönlichkeit mit einem sicheren dienstleistungsorientierten Auftreten mit

- einem abgeschlossenen Hochschulstudium (Bachelor, Diplom) auf dem Gebiet der öffentlichen Verwaltung oder Betriebswirtschaft z. B. Laufbahnbefähigung gehobener allgemeiner Verwal-

tungsdienst, Diplom-Betriebswirt (FH), Betriebswirt (BA) Public Management, Verwaltungsbetriebswirt (VWA) oder einer vergleichbaren Ausbildung

- mehrjähriger Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung oder in vergleichbaren Tätigkeitsprofilen
- fundierten Rechtskenntnissen (insbesondere SächsFAG, SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, SächsKAG) sowie fundierten Kenntnissen der Betriebswirtschaftslehre, bevorzugt für die öffentliche Verwaltung
- sicheren Anwenderkenntnissen der MS-Office Produkte sowie der Software pro Doppik
- einem kritischen, analytischen Zahlenverständnis
- einer strukturierten, zielstrebigem und gründlichen Arbeitsweise
- einem hohen Maß an Selbstständigkeit, Einsatzfreudigkeit, Flexibilität, Teamfähigkeit sowie Organisationsgeschick

#### Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA) im gehobenen Dienst. Die Stelle ist vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung mit der Entgeltgruppe 9b bewertet.
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- betriebliche Altersversorgung
- vermögenswirksame Leistungen
- Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Fortbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten.

#### Was uns noch wichtig ist:

Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber aller Geschlechter. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt (Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen anzufügen).

Sämtliche Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum **29. Juni 2022** schriftlich an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz, oder per E-Mail an [bewerbung@goerlitz.de](mailto:bewerbung@goerlitz.de) (eine PDF-Datei mit max. 5 MB) richten.

## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung, Untermarkt 6–8, Zimmer 201 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Tel.-Nr.	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

**Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt. Das Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung bittet, die Anliegen weiterhin vorrangig telefonisch, gern auch per E-Mail oder schriftlich mit der Behörde zu klären.**

## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (Sächs-KAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung (AO), § 4 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssat-

zung der Stadt Görlitz. Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Bescheid zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Steuern, Untermarkt 6–8, Zimmer 201 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Tel.-Nr.	Bescheiddatum	Kassenzeichen	Pflichtige/r Firma	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz

**Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt. Das Sachgebiet Steuern bittet, die Anliegen weiterhin vorrangig telefonisch, gern auch per E-Mail oder schriftlich mit der Behörde zu klären.**

## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz. Für nachfolgende Perso-

nen liegen die unten aufgeführten Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung, Untermarkt 6–8, Zimmer 201 in Görlitz bereit.

Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Tel.-Nr.	Bescheid- datum	Kassenzeichen	Abgabepflichtiger	letzte bekannte Anschrift

**Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Personen um Schuldner handelt. Das Sachgebiet Stadtkasse/Vollstreckung bittet, die Anliegen weiterhin vorrangig telefonisch, gern auch per E-Mail oder schriftlich mit der Behörde zu klären.**

## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für die nachfolgend Pflichtige liegen Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Bauordnung, Zimmer 161, Hugo-Keller-Straße 14 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Datum	Aktenzeichen	Pflichtige	letzte bekannte Anschrift

## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für die nachfolgend Pflichtige liegen Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, Sachgebiet Bauordnung, Zimmer 161, Hugo-Keller-Straße 14 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen.

Datum	Aktenzeichen	Pflichtige	letzte bekannte Anschrift

### Landratsamt Görlitz

#### Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung

## Bodenordnungsverfahren Markersdorf (Wohnhaus) Gemeinde Markersdorf



**Aktenzeichen: AVF OFB A-8472.10.03**

**Verfahrensnummer: 265248**

### Bekanntmachung und Ladung

Das Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung beabsichtigt zur Regelung der Eigentumsverhältnisse ein Bodenordnungsverfahren nach § 64 in Verbindung mit § 56 Landwirtschaftsanpassungsgesetz durchzuführen.

Das Verfahrensgebiet umfasst voraussichtlich die Flurstücke 36/3, 36/4 der Gemarkung Markersdorf Flur 6 und die Flurstücke 45/4, 65 der Gemarkung Markersdorf Flur 10.

Vor der Anordnung des Verfahrens sind die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer, die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sowie die Nutzungsberechtigten über das geplante Verfahren und die voraussichtlich entstehenden Kosten aufzuklären. Die voraussichtlich Beteiligten des Bodenordnungsverfahrens werden zu einer **Aufklärungsversammlung am Dienstag, dem 26.07.2022, um 17:00 Uhr, im Saal der Gemeindeverwaltung Markersdorf, Kirchstraße 3, 02829 Markersdorf eingeladen.**

Löbau, den 24.05.2022

gez. Thomas Kipke, Sachgebietsleiter

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Bodenordnungsverfahrens Markersdorf (Wohnhaus) können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <https://www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html>

### Planungsverband „Berzdorfer See“



## Bekanntmachung der 144. öffentlichen Versammlung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“

**Sitzungstag:** Dienstag, 19.07.2022

**Sitzungsbeginn:** 16:45 Uhr

**Raum:** Raum 350 Jägerkaserne

**Ort:** Hugo-Keller-Straße 14, Görlitz

### Tagesordnung:

1. Protokollbestätigung der Sitzung vom 28.02.2022
2. Bürgerfragestunde
3. Beschluss Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2021
4. Bescheid Haushaltssatzung 2022
5. Halbjahresinformation 2022
6. Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „BS 06 – Deutsch Ossig“
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „BS 09 – Sport- und Freizeitanlagen Blaue Lagune“
8. Aufhebung des Bebauungsplanes „BS 03 – ehemalige Tagesanlagen Tagebau Berzdorf“
9. Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „BS 20 – Tauchritzer Straße“
10. Stand Finanzierungen von § 4 Maßnahmen
11. Sonstiges

Octavian Ursu

Verbandsvorsitzender

# Öffentliche Bekanntmachung des Planungsverbandes Berzdorfer See Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021



Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zurzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 01.02.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

### im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	38.250 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	49.410 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-11.160 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
- Gesamtergebnis auf	-11.160 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß §72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-11.160 EUR

### im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	38.250 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	49.410 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-11.160 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-11.160 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln festgesetzt.	-11.160 EUR

## § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

## § 5

Die allgemeine Umlage im Ergebnishaushalt wird festgesetzt auf	20.250 EUR
Auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallen davon:	
Stadt Görlitz	10.125,00 EUR
Gemeinde Schönau-Berzdorf	5.568,75 EUR
Gemeinde Markersdorf	4.556,25 EUR

## § 6

Die Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft.

*Octavian Ursu, Verbandsvorsitzender*

Auf die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes 2021 in der Zeit vom 08.07.2022 bis zum 18.07.2022 in der Stadtverwaltung Görlitz, Beteiligungsverwaltung, Zimmer 402, 02826 Görlitz, Untermarkt 6-8, zur öffentlichen Einsichtnahme zu folgenden Öffnungszeiten wird hingewiesen:

Montag, Mittwoch, Freitag von	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr.

Das Landratsamt Görlitz hat mit Bescheid vom 23.03.2021, Az. 11.1.5.01-7895-2-2, die Rechtmäßigkeit des Erlasses der Haushaltssatzung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“ bestätigt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Es erging der Hinweis, dass nach der vorgelegten Finanzplanung spätestens ab dem Haushaltsjahr 2022 die Pflicht zur Ausstellung eines Haushaltsstrukturkonzeptes besteht.

#### Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Diese Bekanntmachung ist auch unter:

<https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>

<https://www.schoenau-berzdorf.de/aktuelles/> Dorfecho

<https://markersdorf.de/buergerservice/rathaus/bekanntmachungen/einsehbar>.

Diese Veröffentlichung erscheint am 21.06.2022 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 24.06.2022 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf sowie am 01.07.2022 im Schöpsbote der Gemeinde Markersdorf.

Görlitz, den 24.03.2021

Octavian Ursu, Verbandsvorsitzender

## Öffentliche Bekanntmachung des Planungsverbandes Berzdorfer See Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022



Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zurzeit geltenden Fassung hat die Verbandversammlung in der Sitzung am 28.02.2022 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

#### im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	20.250 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	30.860 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-10.610 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtergebnis auf	-10.610 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß §72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 EUR
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-10.610 EUR

#### im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	20.250 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	30.860 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-10.610 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.610 EUR

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln festgesetzt.	-10.610 EUR

**§ 2**

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

**§ 5**

Die allgemeine Umlage im Ergebnishaushalt wird festgesetzt auf 20.250 EUR

Auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallen davon:

Stadt Görlitz	10.125,00 EUR
Gemeinde Schönau-Berzdorf	5.568,75 EUR
Gemeinde Markersdorf	4.556,25 EUR

**§ 6**

Die Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

*Octavian Ursu,*  
Verbandsvorsitzender

Auf die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes 2022 in der Zeit vom 08.07.2022 bis zum 18.07.2022 in der Stadtverwaltung Görlitz, Beteiligungsverwaltung, Zimmer 402, 02826 Görlitz, Untermarkt 6-8, zur öffentlichen Einsichtnahme zu folgenden Öffnungszeiten wird hingewiesen:

Montag, Mittwoch, Freitag von	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag von	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag von	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr.

Das Landratsamt Görlitz hat mit Bescheid vom 21.04.2022, Az. 11.1.5.01-8205-2-2, die Rechtmäßigkeit des Erlasses der Haushaltssatzung des Planungsverbandes „Berzdorfer See“ bestätigt. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile

**Hinweis:**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Diese Bekanntmachung ist auch unter:

- <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>
- <https://www.schoenau-berzdorf.de/aktuelles/> Dorfecho
- <https://markersdorf.de/buergerservice/rathaus/bekanntmachungen/einsehbar>.

Diese Veröffentlichung erscheint am 21.06.2022 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 24.06.2022 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf sowie am 01.07.2022 im Schöpsbote der Gemeinde Markersdorf.

Görlitz, den 04.05.2022

*Octavian Ursu*  
Verbandsvorsitzender



## Bürgerbeteiligung und Bürgerräte



### Bürgerversammlungen in Biesnitz, Innenstadt West und Weinhübel

Von Ende Mai bis Anfang Juni fanden drei weitere Bürgerversammlungen statt. Neben den bereits umgesetzten Ideen und den für dieses Jahr geplanten Projekten standen vor allem die Neuwahlen der Bürgerräte im Fokus.

Am 23. Mai wurden Ulrike Kretzschmar, Frank Knorr und Carsten von Skrbensky sowie Gregor Kohl und Jens Schulz in den **Bürgerrat Biesnitz** gewählt. Mit vier bereits etablierten Bürgerratsmitgliedern und einem neuen Engagierten können die diesjährigen Projekte in Angriff genommen werden. Dazu zählen unter anderem Wanderungen mit den Biesnitzern und die alljährliche Laubräumaktion.

Weiter ging es am 30. Mai im **Beteiligungsraum Innenstadt West**. Der bereits von 2020 bis 2022 aktive Bürgerrat wurde vollständig im Amt bestätigt. Dr. Anja Pippel, Kathrin Müller, Heinz-R. Conti-Windemuth, Ursula Geßner und Kurt Bernert werden sich somit auch in den kommenden drei Jahren für ihren Stadtteil einsetzen. In diesem Jahr sind ein Lichterfest und ein Stadtteilspaziergang geplant. Außerdem werden unter anderem Projekte wie die Maker Days for Kids, ehrenamtliche Nachhilfe sowie das Reparaturcafé unterstützt.

Am 7. Juni lud der **Bürgerrat Weinhübel** zur Bürgerversammlung ein. Vier der bislang sechs Bürgerräte stellten sich wieder zur Wahl und erreichten die notwendige Anzahl an Stimmen. Sylvia Richter, Detlef Lothar



*Bürgerrat Weinhübel (v. l.): Sylvia Richter, Detlef Lothar Renner, Yvonne Eggert (im Hintergrund) und Angelika Siegesmund*

Renner, Yvonne Eggert, Angelika Siegesmund werden damit die begonnenen Projekte weiterführen, darunter die Bepflanzung der Schallschutzmauer und das Errichten von Bänken.

Vor der Bürgerversammlung hatten die Bürger jeweils bereits am Nachmittag die Möglichkeit, mit dem Oberbürgermeister und der Stadtverwaltung ins Gespräch zu kommen. Zahlreiche Menschen nutzten diese Gelegenheit, um über Probleme und Anregungen zu sprechen und offene Fragen zu klären. Außerdem wurde ab 18:00 Uhr der Entwurf für die geplante Baumschutzsatzung vorgestellt und intensiv diskutiert.

In den kommenden Wochen wird es auch in den noch ausstehenden Beteiligungsräumen Bürgersprechstunden, Diskussionen zur Baumschutzsatzung und Bürgerversammlungen mit Wahlen geben. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen.

**27.06., Montag**

**Beteiligungsraum Südstadt**

16:30 Uhr – am Büchtemannhäuschen  
ab 18:00 Uhr – Turnhalle Melanchthonschule, Melanchthonstraße 35

**28.06., Dienstag**

**Beteiligungsraum Rauschwalde**

16:30 Uhr – vor den Zwei Linden,  
Clara-Zetkin-Straße 2  
ab 18:00 Uhr – Zwei Linden,  
Clara-Zetkin-Straße 2

**05.07., Dienstag**

**Beteiligungsraum Klingewalde, Altstadt, Nikolaivorstadt**

16:30 Uhr – Obermarkt,  
am Heroldsbrunnen  
ab 18:00 Uhr – Schlesisches Museum,  
Fischmarkt 5

**Die Bürgerversammlung mit Neuwahl der Bürgerräte für den Beteiligungsraum Königshufen muss aus organisatorischen Gründen auf den 8. September, 18:00 Uhr verschoben werden.**

*(Änderungen vorbehalten!)*

#### Kontakt:

Clara Bude, Stadtverwaltung Görlitz  
Koordinierungsstelle Bürgerschaftliche Beteiligung  
Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz  
Telefon: 03581 672000  
buergerbeteiligung@goerlitz.de  
www.goerlitz.de/buergerbeteiligung



*Bürgerrat Biesnitz (v. l.): Ulrike Kretzschmar, Frank Knorr und Carsten von Skrbensky*



*Bürgerrat Innenstadt West (v. l.): (Kordinatorin Bürgerbeteiligung Clara Bude), Dr. Anja Pippel, Kathrin Müller, Heinz-R. Conti-Windemuth, Ursula Geßner, Kurt Bernert*

Fotos: Dr. Sylvia Otto, Silvia Gerlach, Clara Bude

## Else-Puschmann-Weg offiziell freigegeben

Am 1. Juni wurde der Fuß- und Radweg zwischen der Christoph-Lüders-Straße und der Rauschwalder Straße offiziell freigegeben. Der Weg durch das ehemalige Schlachthofgelände in der Innenstadt, der im Rahmen des EFRE Förderprojektes Brautwiesenbogen entstanden ist, wird den Namen Else-Puschmann-Weg tragen. Dieser Vorschlag stammt vom Bürgerrat Innenstadt West und wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung im September 2021 beschlossen.

Else Puschmann (1892–1977) war eine Görlitzer Ehrenbürgerin, die sich in der Stadt auf vielfältige Art und Weise sozial einbrachte. Die gelernte Schneiderin engagierte sich nach den Weltkriegen beim Wiederaufbau, half Flüchtlingen und Vertriebenen und war eine der ersten Frauen, die das Amt der

Stadtverordneten bekleideten. Sie war an der Gründung der Arbeiterwohlfahrt in der Weimarer Republik beteiligt, später leitete sie die Volkssolidarität.

Bei der Eröffnung des nach ihr benannten Weges war neben Svend Schmolz, Sachgebietsleiter Straßenbau/Stadtgrün der Stadtverwaltung Görlitz und Mitgliedern des Bürgerrates Innenstadt West die Enkelin von Else Puschmann, Katharina Keßner, mit ihrem Mann Rudolf Keßner anwesend. Auch Dirk Reinke, Geschäftsführer der Arbeiterwohlfahrt Oberlausitz (AWO), wohnte der Veranstaltung bei. Weitere Gäste waren Vertreter des Planungsbüros Richter & Kaup sowie des Baubetriebes Görlitzer Gleis- und Tiefbau, Mitglieder des Stadtrates und der Stadtverwaltung sowie weitere Vertreter der AWO Oberlausitz.



von links: Kurt Bernert (Bürgerrat Innenstadt West), Katharina Keßner (Enkelin von Else Puschmann), Ursula Geßner (Bürgerrat Innenstadt West) Foto: Clara Bude

## Mitteilungen der städtischen Gesellschaften und Einrichtungen

### **Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur**

#### Historische Bibliothek in Görlitz 4.0. – Nutzer der OLB profitieren von Digitalisierungsprojekten

Die einmaligen Schätze der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften (OLB) in Görlitz werden in der ganzen Welt beachtet und genutzt. Das ist möglich, weil seit 30 Jahren die Bestände durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der OLB in den einschlägigen wissenschaftlichen Datenbanken online hinterlegt und vor Ort im Bibliothekssystem BIBLIOTHECAplus gesichert werden. Außerdem werden wichtige Informationen zu regionalen und lokalen Personen, Ereignissen und Geschichten in den dafür vorgesehenen deutschen Datenbanken eingegeben und stehen somit weltweit zur Verfügung. Immer größere Herausforderungen stellen dabei die Datenmengen und deren Sicherung dar. Besonders durch die Digitalisierungsprojekte seit 2015 im Rahmen des sächsischen Landesdigitalisierungsprogramms (LDP) und die Einführung neuer Normen und Standards im Bibliothekswesen wurden die Datenmengen immer umfangreicher.

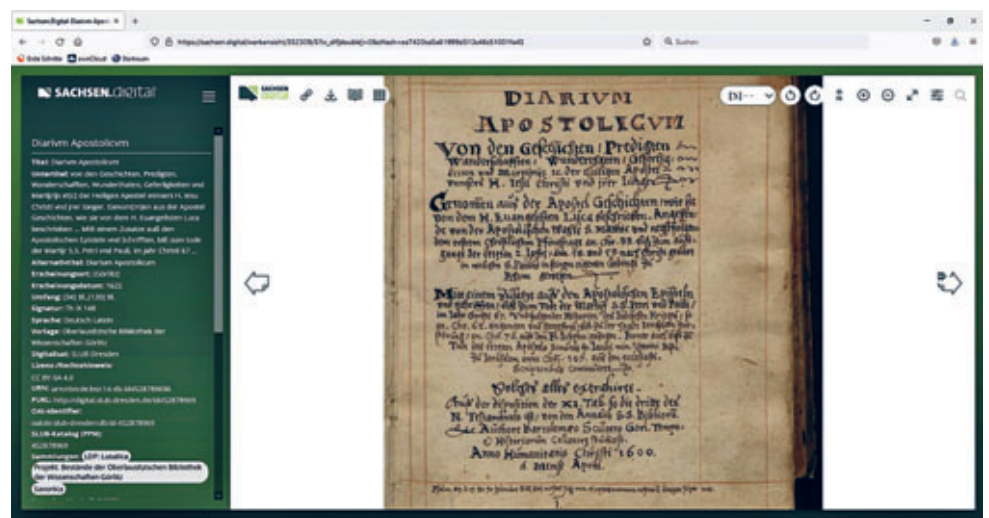
Deshalb war der Umstieg auf eine neue Generation des Bibliothekssystems, auf einen neuen Online-Katalog und auf die Sicherung der Daten in einer Cloud notwendig.

Nun ist dieser große Schritt, der eine völlig neue Qualität der Bibliotheksarbeit bedeutet, umgesetzt worden. „Seit Dezember 2021 bewältigte das Personal der OLB neben dem laufenden Bibliotheksbetrieb diesen aufwändigen Prozess. Über 180 000 Datensätze wurden einheitlich in dem neuen System hinterlegt“, so Karin Stichel, wissenschaftliche Bibliothekarin der OLB. „Das war ein immenser Kraftakt, der sich aber lohnt hat.“

Der neue Online-Katalog „OPEN“ bietet nun allen Interessierten und Forschenden eine schnelle und komfortable Mediensuche in den Bibliotheks- und Archivbeständen der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften und darüber hinaus.

Der große Vorteil für die Leser ist, dass mit einer Suchanfrage nicht nur die bibliographischen Beschreibungen aller gedruckten Werke recherchierbar sind, sondern auch alle bereits digitalisierten Bestände mehrerer Datenbanken und Systeme im neuen Online-Katalog zusammengeführt und im Volltext abrufbar sind. Das heißt, dass eine aufwändige Mehrfachsuche endlich wegfällt. Möglich wurde dies durch zwei Digitalisierungsprojekte.

Im ersten sächsischen Landesdigitalisierungsprojekt „Bestände der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften Görlitz/Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden“, das 2015 begann und mittlerweile abgeschlos-



Beispiel für Online-Katalog-Suche

sen wurde, konnten 1.297 Druckwerke zur Geschichte von Görlitz und der Oberlausitz digitalisiert werden.

Im zweiten Projekt „Kriegsbedingt verlagerte Bestände Görlitzer Provenienzen, seit 1945 in der Universitätsbibliothek Breslau/Wrocław/Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden“ wurden bisher 1.003 Medien Handschriften und Drucke digitalisiert. Dieses Digitalisierungsprojekt läuft momentan noch.

Vor allem die einmaligen Handschriften zur Geschichte von Görlitz, die nicht mehr in der OLB sind, stehen für die Forschung nun frei zur Verfügung. Und auch die hiesigen Bestände werden durch die Digitalisierung besser geschützt, da sie nicht mehr in die Hand genommen werden müssen und damit verschlissen werden, sondern online verfügbar sind.

„Wir sind sehr glücklich über die Möglichkeit der Digitalisierung und der damit verbundenen virtuellen Rückführung der Bestände nach Görlitz und der Erhaltung und Nutzbarmachung des europäischen Kulturerbes“, so Karin Stichel.

Portal zum neuen Online-Katalog »OPEN«:  
<https://olb-goerlitz.bibliotheca-open.de>

## 950 Jahre Stadtgeschichte kompakt

Zwar ist die Sonderausstellung „950 Jahre Zukunft Görlitz Zgorzelec“ seit Anfang des Jahres Geschichte. Was aber bleibt, ist die gerade eben erschienene Publikation, die in Auszügen auf die Stadtgeschichte von Görlitz blickt. Die Idee hierfür entstand zum Ausstellungsende hin. Zum einen solle vom runden „Stadtgeburtstag“ etwas bleiben, der coronabedingt leider zu kurzgekommen war. Zum anderen fasste die Ausstellung die Stadtgeschichte so anschaulich und erkenntnisreich zusammen, dass sich ihre Inhalte für die Produktion eines kompakten Wissenskompendiums anbieten.

In einem Schmuckschuber dokumentieren nun insgesamt neun Hefte auf je 20 Seiten in deutscher und polnischer Sprache die Stationen und ihre Inhalte der Sonderausstellung zum 950-jährigen Stadtjubiläum im Jahr 2021. Die Titel der Einzelhefte sind 1071 Neugörlitzer, 1378 Chancen, 1525 Stadtbrand, 1547 Ungnade, 1585 Seuche, 1641 Krieg, 1866 Großstadt, 1945 Zwei Städte, 1998 Europastadt.

Zusätzlich enthält der Schuber zwei Hefte zur Weltkulturerbe-Bewerbung von Görlitz, in Deutsch/Englisch sowie Polnisch/Tschechisch. Dieser Teil der Ausstellung ist nach wie vor in der Brüderstraße 9 zu sehen und bildet den laufenden Bewerbungsprozess der Stadt ab.

Der Schmuckschuber ist im jeweiligen Museumsshop des Barockhauses und des Kaisertrutes für 12 EUR erhältlich. Geeignet ist die Publikation für Geschichtsbegeisterte,

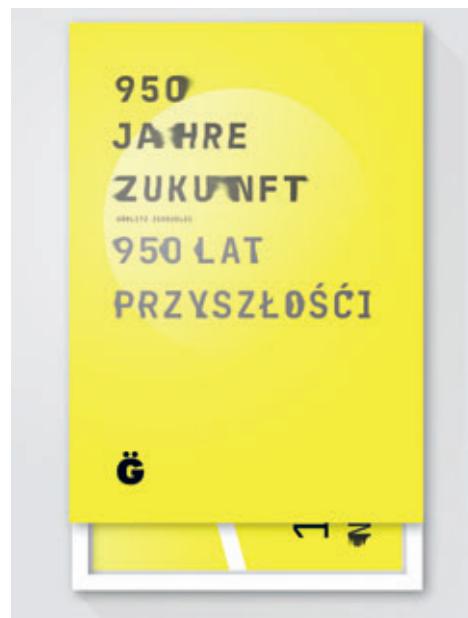
Touristen, aber auch Schulklassen ab der 5. Klassenstufe.

Interessierte Schulen wenden sich bitte an Herrn Felix Lumper, Sachgebietsleiter für Schule und Sport in der Stadtverwaltung Görlitz, unter der E-Mail-Adresse: [f.lumper@goerlitz.de](mailto:f.lumper@goerlitz.de). Über ihn können Klassensätze der Publikation kostenfrei bezogen werden.

### Weitere Informationen:

Schmuckschuber, Preis: 12 EUR, Maße: 17 x 24 cm, Hefte: 11 Stück je 20 Seiten, Herausgeber: Görlitzer Sammlungen, auch online erhältlich über [www.goerlitzer-sammlungen.de](http://www.goerlitzer-sammlungen.de)

Wer die Ausstellung im Kaisertrutz nicht sehen konnte, hat hier virtuell noch einmal die Möglichkeit <https://www.goerlitzer-sammlungen.de/950-Jahre-Zukunft.html>



Schmuckschuber und Heftseite aus der Doku-Heftreihe zur Ausstellung „950 Jahre Zukunft Görlitz Zgorzelec“, Visualisierung: KOCMOC.NET

## Feierliche Einweihung des Gersdorff-Monuments im Kulturhistorischen Museum Görlitz

Es muss ein imposantes Bild gewesen sein, als am 4. Juni 1572 200 Männer der Familie von Gersdorff mit 500 Pferden in Zittau einzogen. Sie trafen sich dort zu ihrem ersten Familientag. Die erstmals 1301 erwähnte Oberlausitzer Adelsfamilie war zu diesem Zeitpunkt bereits weit verzweigt. Durch regelmäßige Familientage sollte der Austausch zwischen den verschiedenen Linien verbessert werden. In den Jahren 1611/12 entstand ein Monument zur Erinnerung an das erste Treffen in Zittau. Es besteht aus Holz und zeigt das Gersdorff'sche Wappen sowie eine erinnernde Inschrift. Im Jahr 1623 wurde das Monument im Görlitzer Vogtshof angebracht; im 19. Jahrhundert gelangte es dann ins Ständehaus. Dort wurde es nach Kriegsende, als im Ständehaus die Sowjetische Militäradministration und später die Grenzpolizei der DDR ihren Sitz hatten, schwer beschädigt. In diesem Zustand gelangte es ins Museum, wo es viele Jahre im Depot lagerte und erst 2009 „wiederentdeckt“ wurde. Mit finanzieller Unter-



Gersdorff-Monument im Renaissance-Saal des Biblischen Hauses

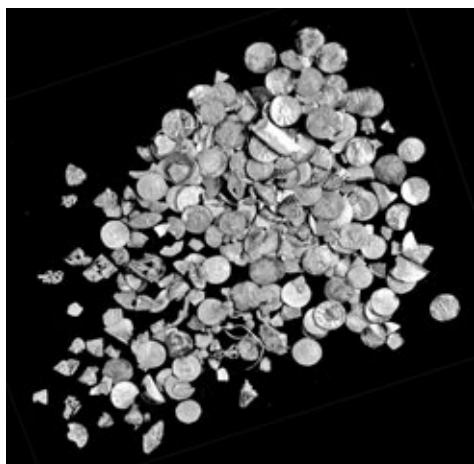
Foto: Görlitzer Sammlungen

stützung des Familienverbands derer von Gersdorff sowie der Sächsischen Landesstelle für Museumswesen konnte es 2021 aufwendig restauriert werden. Genau 450 Jahre nach dem ersten Familientag derer von Gersdorff wurde das Monument am 4. Juni 2022 im Biblischen Haus wieder eingeweiht. Zu diesem Anlass waren mehr als 40 Mitglieder der Familie von Gersdorff zu Gast. Das Monument kann im Rahmen der regelmäßigen Führungen durch das Biblische Haus besichtigt werden – immer freitags, 11 Uhr.

### Demnächst im Kaisertrutz: Neue Sonderausstellung „Silber für Sklaven – Schätze des Mittelalters“ ab 16. Juli 2022

Schätze faszinieren die Menschen seit jeher. Für Archäologen sind sie weit mehr, als bloßes Edelmetall. Nämlich wertvolle Schlüssel zur Erforschung alter Kulturen.

Die Sonderausstellung „Silber für Sklaven-Schätze des Mittelalters“ vereint bedeutende Hacksilberschätze aus Ostdeutschland und Polen. Sie stammen aus der Zeit um 1000 und enthalten zerkleinerte Münzen und Schmuckstücke. Diese Schätze verraten Erstaunliches über die Gesellschaft und Wirtschaft jener Zeit, über ihre Herstellung



Silberschatz von Cortnitz (Oberlausitz)  
Foto: Sächsisches Landesamt für Archäologie

und ihre Besitzer, über Handelswege und geschichtliche Ereignisse – und über Menschenhandel im frühen Mittelalter. Ergänzt werden die meist bis zur Unkenntlichkeit zerstörten Funde aus den Hacksilberschätzen durch Schmuck des 11. bis 13. Jahrhunderts aus den Beständen des Warschauer Nationalmuseums. Wertvolle Grabfunde aus Prag und Brünn verweisen auf die Qualität der Schmuckherstellung in Böhmen und Mähren während des 9. und 10. Jahrhunderts. Aus Mecklenburg-Vorpommern stammen eiserne Fesseln und Reste menschlicher Gebeine ermordeter Sklaven. Sie verdeutlichen die Grausamkeit des Sklavenhandels.

Mehr zur neuen Sonderausstellung „Silber für Sklaven – Schätze des Mittelalters“ (16. Juli 2022 bis 8. Januar 2023) unter [www.goerlitzer-sammlungen.de](http://www.goerlitzer-sammlungen.de)

### Kulturgeschichtliche Spaziergänge mit Historikerin Ines Haaser

#### 16.06., 17 Uhr, Treff Kaisertrutz Eine Kanone, ein Kaiser und ein Theosoph

Ein Kulturgeschichtlicher Spaziergang auf Spurensuche nach verlorenen, noch vorhandenen und neuen Denkmälern in unserer Stadt.

Gottlob Ludwig Demiani blickt wohlwollend von seinem Sockel auf den Kaisertrutz und den umliegenden Platz. Die Bronzestatue des ersten Görlitzer Oberbürgermeisters ist eine der wenigen, die den Zweiten Weltkrieg überstanden hat. Metalle wurden für die Rüstungsindustrie dringend benötigt. Gehen Sie mit der Historikerin Ines Haaser auf Spurensuche in unserer Stadt.

#### 30.06., 17 Uhr, Treff Kaisertrutz Vom Brauhof bis zur Heringsbude

Ein Kulturgeschichtlicher Spaziergang zur Wirtschaft quer durch die Görlitzer Altstadt bis zum Brauhof.

Die Görlitzer Altstadt war nicht nur Wohnquartier für die Bürger, sondern vor allem auch Produktionsort aller notwendigen handwerklichen Dinge, Warenlager für durchreisende Kaufleute, Markt für Fisch, Federn, Getreide und Lebensmittel. Hier

wurden Biere gebraut, Tuche gewalkt, Heringe eingelegt und Kupfer geschmiedet, Spezereien verkauft und sogar Vieh geschlachtet.

#### 12.07., 17 Uhr, Treff Eingang Jüdischer Friedhof Der Jüdische Friedhof in Görlitz

Wandeln Sie mit Historikerin Ines Haaser auf den Spuren jüdischen Lebens in Görlitz und besuchen Sie den jüdischen Friedhof.

Erst im Jahre 1847 war in der preußischen Oberlausitz das Gesetz über die »Gleichberechtigung der jüdischen Untertanen« verkündet worden. Auch in Görlitz setzte daraufhin ein reger Zustrom von jüdischen Bürgern ein, nachdem seit 1395 kein Jude mehr dauerhaft in Görlitz ansässig gewesen war. Um 1900 gehörten etwa 600 Bürger der jüdischen Gemeinde an. Die neuen jüdischen Görlitzer Bürger, obwohl sie nur ein Prozent der Bevölkerung ausmachten, leisteten einen großen Beitrag zum politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Bereits 1849 erwarb die jüdische Gemeinde das Grundstück an der Biesnitzer Straße, auf dem sich auch heute noch der jüdische Friedhof befindet. Zahlreiche Grabmale und Steine haben sich erhalten und erzählen von Görlitzer Geschäftsleuten, Wissenschaftlern und einfachen Leuten.

Männer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen.

#### 14.07., 17 Uhr, Treff Barockhaus Vom Bergschlösschen zum Viadukt

Wandern Sie mit der Historikerin Ines Haaser entlang der Neiße und erleben Sie selbst die Künstlerblicke.

Eines der beliebtesten Restaurants mit Biergarten war das Bergschlösschen, von wo aus Künstler in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts besonders gerne die Stadt auf Papier festhielten. Dreihundert Jahre früher zeichnete der Goldschmied Josef Metzker vom Ostufer aus die Stadt Görlitz mit ihren mächtigen Verteidigungsanlagen und prächtigen Kirchen. Der große Holzschnitt aus dem Jahr 1565 war aber vor allem eine Werbemaßnahme für Görlitz in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.

**Eintritt jeweils:**  
Eintritt 8 Euro, 6 Euro ermäßigt.

## Eigenbetrieb „Städtischer Friedhof“ veranstaltet nächste Führung

<b>Wann:</b>	<b>Donnerstag, 7. Juli, 17:00 Uhr</b>
<b>Thema:</b>	<b>Drei Rosen für einen Freund</b>
<b>Führung:</b>	<b>Rolf-Thomas Lehmann</b>
<b>Treff:</b>	<b>Schanze 11b, Alte Feierhalle</b>
<b>Eintritt:</b>	<b>5,00 EUR</b>

Seit mehreren Jahren schon werden regelmäßig freimaurerische Führungen angeboten. Da die Friedhofsteile groß genug sind, können immer wieder andere Wege, andere Orte besucht werden. Bei der Führung wird an städtische Freimaurer und ihr Wirken in und für Görlitz erinnert, es werden Symbole erläutert und freimaurerische Rituale vorgestellt.

## „TUCHFÜHLUNG“

### Freude auf das 26. Internationale Straßentheaterfestival ViaThea in Görlitz/Zgorzelec

#### Liebe ViaThea Besucher,

in einem altirischen Sprichwort heißt es: „Webe deine Gedanken zu einem bunten Tuch, das dich erfreut und andere wärmt.“. So vielfältig wie ein buntes Tuch präsentieren Theatergruppen aus aller Welt die Mannigfaltigkeit der Straßentheaterkunst. Endlich findet wieder das Straßentheaterfestival vom 7. bis 9. Juli statt. Dementsprechend ist bei **ALLEN** die Vorfreude groß!

Mit dabei die „Tukkers Connexion“, welche mit ihrer Performance „Soap Stunters“ einem waghalsigen Retrostundteam, Stars der Vergangenheit und Helden der Gegenwart präsentieren. Wird es ein weiterer Sprung über viele brennende Tanker sein oder wird es ein Start ins All wie eine menschliche Kanonenkugel? In „GAP of 42“ treffen außergewöhnliche Akrobatik und Situationskomik aufeinander. 42 Zentimeter trennen das Akrobatikduo „Chris und Iris“ an Größe, 42 Kilogramm an Gewicht. Wie können diese Körper zusammenarbeiten? Verpassen Sie auch nicht die Gruppe „Superhallo“ mit ihrer Installation „DJ Frietmaschine“, der wohl schwungvollsten Kartoffelformance, die es gibt. Am Ende heißt es: record ready, fries ready!

Seien Sie gespannt auf ein ViaThea mit all seinen Überraschungen, internationalen Künstlern, wohlbekanntem und neuen Gesichtern. Vorfreude auf ein Festival mit wundervollem Programm, präsentiert von 27 Künstlergruppen aus 15 Nationen. Tauchen Sie in die Görlitzer Innen- und Altstadt ein und gehen Sie im Miteinander auf Tuchfühlung.



Foto: Gruppe Tukkers Connexion

**Akhe, Banda Internationale & Comunale, Chris & Iris, Circus Zanzara, Corpus, Duo Kratschkofsky, Delinus, Jana Korb & Anja Gessehardt & Silke Schirok, Kapelle Bagatelle, Kira & Anders, Kompanie CircO, La Compagnie d'Ailleurs, Lala Podlacha, Mime Minimale, Mowetz & Co., Nonsenso, PasParTout, Play, Producciones Abismales, RavArt, Superhallo, Theater Altrego, Theater Tol, Theater7Schuh, Teatr Akt, This Maag, Tukkers Connexion**

Dank an alle Förderer, Sponsoren und Unterstützer & fühlen Sie sich herzlich willkommen! Der Programmheftverkauf hat Anfang Juni in den Vorverkaufsstellen begonnen, siehe [www.viathea.de](http://www.viathea.de).

## Informationen aus der Stadtbibliothek

### Neue Angebote bei dem Online-Informationssdienst „Munzinger“!

Alle Bibliotheksnutzer können sich ab sofort über folgende Neuerungen freuen!

Pünktlich zur Urlaubszeit, ohne Leihfrist, immer dabei, Vis-à-Vis Reiseführer digital: Verfügbar sind 43 Reiseziele, dargestellt in höchster Qualität, alles, was Reisende Wissenswertes über Kulturgeschichte und Lebensart, über die schönsten Attraktionen und Sehenswürdigkeiten erfahren wollen. Unterstützung bieten detaillierte, übersichtliche und große Karten, die es ermöglichen, sich vor Ort zu orientieren und die auf Restaurants, Hotels und Shops verweisen.

### Sachbuch-Reihe memo Wissen für Kinder:

Wissen spannend vermittelt! 21 Themen stehen für euch bereit, in kurzen, lesefreundlichen Texten und mit vielen detailreichen Bildern erklärt. Das sympathische Chamäleon Lexi führt euch durch die Bücher und präsentiert lustige Fakten oder besonders hervorzuhebendes. Die Lust aufs Selberlesen wird geweckt.

### Wissensreihe Big Ideas – einfach erklärt:

Die Buchreihe für alle, die ihr Wissen aufbessern möchten. Geboten wird ein übersichtlicher, anschaulicher Einstieg zu den wichtigsten Themen, in einem klaren, sachlichen Stil, auf wissenschaftlich fundierter Basis. Mit farbigen Fotos und Illustrationen abwechslungsreich gestaltet, macht das Nachlesen und Schmökern besonders viel

Spaß. Originelle Wissensvermittlung – ideal zum Informieren und Nachschlagen!

Leicht zu finden über die Website der Stadtbibliothek Görlitz –

[www.stadtbibliothek.goerlitz.de](http://www.stadtbibliothek.goerlitz.de)



### „Beim Lesen tauch ich ab – Buchsommer Sachsen“

Dieses Projekt ist eine Sommerferienaktion von Bibliotheken in Sachsen bei der Jungen und Mädchen im Alter von 11 bis 16 Jahren aus einem speziell für diese Aktion angeschafften Medienbestand topaktuelle Bücher ausleihen und in den Sommerferien lesen können. Vom 4. Juli bis 26. August 2022 beteiligt sich auch die Stadtbibliothek Görlitz wieder für alle interessierten Jugendliche an der Aktion!

Wer mitmachen will, meldet sich an und hat Zugriff auf zahlreiche brandneue Bücher. Egal ob Fantasy, Liebesgeschichten oder spannende Romane – beim Buchsommer Sachsen ist auch für den größten Lesemuffel etwas dabei. Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in das Logbuch einge-

tragen, wer drei Bücher geschafft hat, bekommt ein Zertifikat, welches am Ende in einer öffentlichen Abschlussrunde überreicht wird.

**Achtung!** Es kann jeder mitmachen, auch wenn er nicht als Benutzer in der Stadtbibliothek Görlitz angemeldet ist!

Am Montag, dem 4. Juli 2022, ist der offizielle Start der Sommerferienaktion. Um 16:00 Uhr geht's los! Dann können die Teilnehmer ihre Sommerlesebücher auswählen und ausleihen.

Der „Buchsommer Sachsen“ steht unter Schirmherrschaft SMWK, wird durch das SMWK, den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband gefördert und als Sommerferien-Projekt von Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat begleitet.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



### 3. Kulturerbetage an der Neiße 15. bis 17. Juli 2022

Angesichts der aktuellen Lage in Europa sind die „Kulturerbetage an der Neiße“ – das deutsch-polnische INTERREG-Projekt – wichtiger denn je. Hier werden die Besonderheiten der Grenzregion erforscht, einander kennengelernt, Gemeinsamkeiten und Unterschiede entdeckt, um friedlich und erfolgreich miteinander sowie auch nebeneinander zu leben.

Die mittlerweile 3. Kulturerbetage an der Neiße finden mit Blick auf die „Zukunft“ im Rahmen des großen deutsch-polnischen Bauprojektes „Denk Mal: Unser Erbe – Deine Zukunft“ mit der Teilsanierung des Kulturhauses Zgorzelec (MDK) und der Alten Mälzerei am Familienzentrum TIVOLI in Görlitz vom 15. bis 17. Juli 2022 vornehmlich im Familienzentrum Tivoli und im Park des Friedens mit Blick auf die Potenziale der Europastadt statt.

Um 17:00 Uhr begrüßen am Freitag, dem 15. Juli, der Oberbürgermeister Octavian Ursu, der Bürgermeister Rafał Gronicz und die INTERREG-Projektpartner aus der Freien evangelischen Gemeinde Görlitz (FeG) und der Kultur.Service Görlitz zum Großen Podiumsgespräch „Zukunft – Strukturwandel in der Region“, an dem auch Vertreter aus der Wirtschaft, der Forschung und der Bildung teilnehmen, u. a. Professor Lothar Kroll, Universitätsprofessor aus Chemnitz und Fachmann für „Schlüsseltechnologien für die Region“.

Zwei Kurzfilme zu den bisherigen Kulturerbetagen werden präsentiert und eine neue temporäre Ausstellung zu den deutsch-polnischen Projekten der vergangenen 30 Jahren wird eröffnet. Ab 18:00 Uhr wird der „Park des Friedens“ musikalisch bespielt und 21:00 Uhr gibt es ein Nationen verbindendes Friedenskonzert.

Am Samstag, 16. Juli, von 11:00 bis 17:00 Uhr können Kinder im Tivoli ihre „Stadt an der Neiße“ bauen. Eine Übersetzerin ist vor Ort. Des Weiteren werden um 11:00 Uhr Stadtführungen und Stadtrundgänge kos-



Podiumsdiskussion mit den Stadtoberhäuptern der beiden Städte Görlitz und Zgorzelec Octavian Ursu und Rafał Gronicz, dem Ratsarchivar der Stadt Görlitz Siegfried Hoche und der Historikerin Urszula Zubrzycka aus Zgorzelec unter Moderation von Piotr Słowiński, Radio Wrocław im Tivoli. Foto: Maciej Chyra

tenlos angeboten. Außerdem wird der MINT-Pavillon, ein Lern- und naturwissenschaftliches Experiment im Freien, eröffnet.

Ab 14:00 Uhr gibt es simultan übersetzte Vorträge und Gesprächsrunden zu den Themen „Revitalisierung von Industrieflächen, Postindustrie im Zusammenhang mit der Energiewende“ und „Zukunft der Grenzregion“.

Um 16:00 Uhr hält Herr Prof. Lothar Kroll, einen zukunftsweisenden Vortrag zu „Schlüsseltechnologie für die Region“ mit anschließender Gesprächsrunde. Um 19:00 Uhr folgen weitere Stadtführungen und die musikalische Bespielung des „Park des Friedens“.

Der Sonntag, 17. Juli, beginnt ab 09:00 Uhr mit Stadtrundgängen, um 11:00 Uhr folgt

ein Open-Air-Gottesdienst im „Park des Friedens“ und um 14:00 Uhr ein kurzweiliger Vortrag zur Entwicklung von Görlitz und Zgorzelec mit anschließender Gesprächsrunde im Freien. Bei schlechtem Wetter werden die Veranstaltungen ins Familienzentrum Tivoli verlegt.

Das Programm ist abrufbar unter <https://www.denkmal-pomysl.com/> Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Programmänderungen vorbehalten!

**Kontakt:**  
Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH  
03581 672410  
Brüderstraße 9  
02826 Görlitz



Stadt Görlitz



MIASTO ZGORZELEC



Immer aktuell auf [www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de)

## Sächsische Filmakademie und Filmbüro Görlitz bieten Kurse an

An der Sächsischen Filmakademie in Görlitz ist am 20. Juni der zweite Kurs „Ausstattung Assistenz“ gestartet. Der nächste Kurs „Licht & Dollygrip“ beginnt am 8. August. Der Theorie teil beinhaltet Grundkenntnisse zu Film, Kommunikation/Team, Grundlagen Licht, Kamera- und Lichtkonzepte, Dollysysteme, Gimbel/Kameradrohnen, Wirkung von Kamerabewegungen, Technik und Sicherheit, Realisation Übungsfilm und nachhaltige Filmproduktion. Hier schließt sich ein Praktikum an.

Bewerbungen sind ab sofort per E-Mail möglich an [filmakademie@hszg.de](mailto:filmakademie@hszg.de). Weitere Informationen, auch zu Fördermöglichkeiten, gibt es auf [saechsische-filmakademie.de](http://saechsische-filmakademie.de).

Auch das Filmbüro Görlitz führt seine Seminarreihe fort und lädt am 22. Juli potenzielle Motivgeber zu einem Seminar ins Parkhotel Görlitz, Bolko-von-Hochberg-Straße 2, ein. Der erste Teil von 11:00 bis 13:00 Uhr richtet sich an gewerblich tätige Immobilienmakler, -verwalter, Eigentümer und Großvermieter aus dem Raum Görlitz. Ziel ist es, sie noch stärker für das Thema Dreharbeiten zu sensibilisieren sowie über die Möglichkeiten der Nutzung von Immobilien als Filmlocation und des Eintrags in die Lokale Service-Datenbank des Filmbüros zu informieren.

Im zweiten Teil des Seminars von 14:30 bis 16:30 Uhr werden private Motiveigner angesprochen. „Die Bereitschaft zur Mitwirkung als Motivgeber für Filmproduktionen ist in Görlitz und Umgebung sehr groß, wie die Suche nach einem Haus für das Projekt „Oderbruch“ kürzlich zeigte. Doch die Wenigsten wissen, was ein Motiv ist, wie man eine Location anbietet und wie ein Drehtag in der Realität abläuft.“, sagt Kerstin Gosewisch vom Filmbüro Görlitz. Das wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Seminar erklärt.

Als Referent und für Fragen steht Roland Gerhardt dem Filmbüro Görlitz zur Seite. Er ist seit mehr als 20 Jahren Mitglied des Bundesverbands Locationscouts und arbeitet aktuell wieder im Vorstand mit. Der 57-Jährige ist seit 1991 in der Filmbranche aktiv, seit 1999 sucht und findet er Locations weltweit, unter anderem für „Weissensee“, „Die Känguru-Chroniken“, „Bad Banks“ und „Rheingold“. Neben seinem guten Blick für das passende Motiv zeichnet ihn ein großes Engagement für den Beruf des Locationscouts aus. Er hat ihn in Deutschland quasi mit erfunden und für dessen Anerkennung gekämpft.

Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei. Um Anmeldung bis zum 15. Juli an per E-Mail an [filmbuero@europastadt-goerlitz.de](mailto:filmbuero@europastadt-goerlitz.de) mit dem Stichwort „gewerblich“ oder „privat“ wird gebeten.

Das Filmbüro Görlitz gibt es mit Unterstützung der Stadt Görlitz und des Freistaates



Setbesuch bei Ze Network, 2021,

Foto: Henrik Greisner

Sachsen, vertreten durch die Mitteldeutsche Medienförderung GmbH, seit Februar 2021 bei der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH. Mehr über die Arbeit des Filmbüros erfahren Sie auf [www.filmbuero-goerlitz.de](http://www.filmbuero-goerlitz.de).

### Ze Network feierte Weltpremiere in Monte-Carlo

Seit 61 Jahren findet im Fürstentum Monaco das Festival international de Télévision de Monte-Carlo statt. Studios, Fernsehsender, digitale Plattformen und Stars kamen in diesem Jahr vom 17. bis 21. Juni zusammen, um ihre Programme der Presse und der Öffentlichkeit vorzustellen und um die prestigeträchtigen Golden Nymph Awards zu kämpfen.

Mit einer Weltpremiere startete dort auch „Ze Network“ mit David Hasselhoff und Henry Hübchen in den Hauptrollen. Syreal Entertainment und CBS Studios haben die Action-Komödie für RTL+ produziert. Sie schildert die fiktive Geschichte von Hasselhoffs neuer Hauptrolle in einem Theaterstück in Deutschland. Gemeinsam mit seinem Kollegen Henry Hübchen gerät er ins Zentrum einer internationalen Verschwörung ehemaliger Attentäter aus dem Kalten Krieg.

Die Syreal Entertainment GmbH und David Hasselhoff waren im September letzten Jahres für die Dreharbeiten das erste Mal in Görlitz. Drehorte waren dort unter anderem der Postplatz sowie eine der ehemaligen Kema-Hallen. Inzwischen ist die Syreal Entertainment GmbH seit einigen Wochen das zweite Mal in Görlitz und der Region, um hier die Serie „Oderbruch“ zu produzieren.

### Das Haus der Träume wird erstmals beim Filmfest München gezeigt

Die historische RTL+Event-Serie „Das Haus der Träume“ feiert am 27. Juni auf dem Filmfest München seine Premiere. Erzählt wird die Geschichte einer großen Liebe und eines legendären Kaufhauses über mehrere Jahrzehnte eines bewegten Jahrhunderts. Für die hochkarätig besetzte Event-Serie standen u. a. Nina Kunzendorf („Der große Fake - Die Wirecard-Story“, „In aller Stille“), Alexander Scheer („Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“, „Gundermann“), Valery Tschepanowa („Son of Sofia“, „Stereo“), Samuel Finzi („Schachnovelle“, „Die Hochzeit“) und Ludwig Simon („Charité“, „Die Welle“) sowie die Nachwuchstalente Naemi Feitisch und Amy Benkenstein vor der Kamera. Im Berlin der späten 1920er Jahre lassen sie die dramatische deutsche Zeitenwende aus der Perspektive einer jungen Frau und einer jüdischen Familie wieder aufleben - eine rauschende Zeit zwischen Aufbruch und unbändiger Lebensgier, aber auch voller dramatischer, politischer Ereignisse und berührender menschlicher Schicksale. Im Mittelpunkt der Geschehnisse: das ehemalige Kaufhaus Jonass in der heutigen Torstraße 1. Das Kaufhaus in Görlitz war dafür einer der wichtigsten Drehorte. Die erste Staffel wird voraussichtlich ab Herbst 2022 auf RTL+ gezeigt. Die Serie ist eine Produktion von X FILME CREATIVE POOL GmbH („Babylon Berlin“, „Furia“) für RTL+.

Regie führten Sherry Hormann und Umut Dag. Die Drehbücher stammen von Headautorin Conni Lubek sowie den Autoren Holger Joos, Silja Clemens und Carola Lowitz.

## Zwei Auszeichnungen für Görlitz-Film „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“

Die Erich-Kästner-Verfilmung „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ erhielt bei der Verleihung des 43. Bayerischen Filmpreises am 20. Mai in München gleich zwei Auszeichnungen: Neben dem Preis für die beste Regie an Dominik Graf wurde auch Kameramann Hanno Lentz für die beste Bildgestaltung prämiert. Das Filmdrama mit Tom Schilling, Albrecht Schuch und Saskia Rosendahl in den Hauptrollen wurde im Spätsommer 2019 in Görlitz gedreht. Dafür wurden Teile der Berliner Straße, die Ufer-, die Louis-Braille-Straße und viele andere Orte im Stadtgebiet in das Berlin der späten 1920er Jahre verwandelt.

„Ich bin begeistert, dass der in Görlitz gedrehte Film „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ zwei so renommierte Preise erhalten hat und dadurch auch die Filmstadt Görlitz zusätzliche Aufmerksamkeit bekommt“, freut sich Kerstin Gosewisch vom Filmbüro Görlitz. Sie kann sich wie viele Görlitzerinnen und Görlitzer noch gut an die Dreharbeiten vor Ort und die gelungene Zusammenarbeit mit dem Filmteam erinnern. „Wir gratulieren den beiden Preisträgern, Dominik Graf und Hanno Lentz, ganz herzlich zu diesen Auszeichnungen und übermitteln unsere Glückwünsche aus Görlitz. Und natürlich freuen wir uns, wenn sie auch mit neuen Projekten wieder nach Görlitz kommen.“

Der Bayerische Filmpreis wird seit 1979 von der Bayerischen Staatsregierung auf Vorschlag einer unabhängigen Jury für hervorragende Leistungen im deutschen Filmschaffen verliehen, um die Bedeutung des Kinofilms als Kulturgut herauszustellen. Mit Preisgeldern von insgesamt 300.000 Euro gehört er zu den höchstdotierten und begehrtesten Auszeichnungen seiner Art in Deutschland.

**Weitere Informationen zum Bayerischen Filmpreis:**  
<https://www.stmd.bayern.de/bayerischer-filmpreis-2021-ministerpraesident-soeder-und-digitalministerin-gerlach-ueberreichen-auszeichnungen/?seite=35680>

**Informationen zu „Fabian oder der Gang vor die Hunde“:**

<https://www.goerlitz.de/goerliwood/film/32-FABIAN-Der-Gang-vor-die-Hunde>

**Mehr zum Filmbüro:**

<https://www.goerlitz.de/Filmbuero-Goerlitz.html>

## Der Schöne Samstag lockt erneut in die Görlitzer Innenstadt

Am 9. Juli lädt „Der Schöne Samstag“ wieder ab 10:00 Uhr in die Görlitzer Innenstadt zum Erleben, Einkaufen und Genießen ein.



Händler, Gastronomen und Innenstadtaktive lassen sich speziell für diesen Tag zusätzliche Angebote und Aktionen einfallen. Für einen abwechslungsreichen Innenstadtbummel sorgen Verkostungsangebote, Rabatte, Produktpräsentationen und Beratungsangebote. Zusätzliche Gastronomiestände auf dem Postplatz laden zu einer Stärkung ein, kleine kulturelle Aktionen sorgen für Unterhaltung und setzen Akzente.

Das besondere Highlight: Nach einem ausgedehnten Stadtbummel lädt das Internationale Straßentheaterfestival ViaThea zu einem wundervollen Programm mit 27 Künstlergruppen aus 15 Nationen ein.

Tauchen Sie ein in die beschwingte und ausgelassene Atmosphäre der Görlitzer Innenstadt und Altstadt und gehen Sie im Miteinander auf „Tuchfhlung“, so das Motto des „ViaThea“ 2022.



v. l.: Medienminister Oliver Schenk, Oberbürgermeister Octavian Ursu, Produzent Felix von Boehm, Regisseur Dominik Graf und Hauptdarsteller Tom Schilling Foto: Florian Kätschmer



## Vereinsmitteilungen



## Görlitzer Traditionsradrennen „Rund um die Landeskronen“

Nachdem 2020 und 2021 coronabedingt notwendige Verordnungen und Auflagen die Durchführung des „85. Rund um die Landeskronen“ verhinderten, steht diese Radsportveranstaltung nun fest im Terminkalender 2022.

Am Sonntag, dem 3. Juli 2022 werden in Görlitz auf dem Rundkurs um den Görlitzer Hausberg die Radsportsenioren aus der ganzen Bundesrepublik um den Titel „Deutscher Meister“ kämpfen. Die Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der Senioren findet damit wieder, wie mehr als ein Dutzend Male vorher schon, in Görlitz statt. Dabei wird der Titel „Deutscher Meister“ in drei Alterskategorien vergeben.

Für alle anderen Radsportler, egal ob älter oder jünger, findet im Rahmen des Lausitzcups der Jedermann - eine Rennserie in Brandenburg und Sachsen – ein Jedermann-Rennen statt. Aber auch die Jüngsten haben die Chance, einen Podiumsplatz zu ergattern. Während die „Großen“ zahlreiche Kilometer abspulen, werden auf einer knapp 2 Kilometer langen abgesperrten Strecke die Kreiskinder- und Jugendspiele im Radfahren ausgetragen. Der 17,3 Kilometer lange Rundkurs für Lizenzfahrer und Jedermann/-frauen mit Start und Ziel auf der Promenadenstraße in Höhe des Hotels „Burghof“ führt über Kunnerwitz – Jauernick – Buschbach – Friedersdorf – Pfaffendorf – Schlauroth – Grenzweg – Grundstraße – Promenadenstraße.

Während des Straßenradrennens sind einige Verkehrseinschränkungen erforderlich. Die Promenadenstraße ist an diesem Tag zwischen Friesenstraße und Landeskronen voll gesperrt, der Verkehr auf dem Rundkurs ist nur in Rennrichtung möglich. Parkplätze am Fuß der Landeskronen sind gesperrt oder nur schwer erreichbar. Besucher der Landeskronen oder des Rennens sollten die Straßenbahn nutzen, zu Fuß gehen oder – wie die Sportler – mit dem Rad fahren.

**Helfer gesucht:** Zur Durchführung des Radklassikers „Rund um die Landeskronen“ am 3. Juli 2022 suchen die Organisatoren vom Post-sportverein Görlitz noch Helfer, vor allem zum Auf- und Abbau an der Rennstrecke und im Start-/Zielbereich. Alle Helfer erhalten Getränke, Verpflegung und ein T-Shirt vom Verein. Interessierte melden sich bitte per E-Mail unter [radsport-goerlitz@freenet.de](mailto:radsport-goerlitz@freenet.de) oder telefonisch bei Jürgen Schmidt (03581 310844).

### Fahrgastinformation:

Aufgrund des Radrennens entfallen am Sonntag, dem 3. Juli 2022, die Fahrten der Buslinie Görlitz-Pfaffendorf-Friedersdorf ersatzlos. Die Fahrt ab 16:30 Uhr wird als Angebot aufrechterhalten. (Festlegung der RBO Regionalbus Oberlausitz).

### Startzeiten und Regularien:

Rennen	Startzeit	Runden	Kilometer
Senioren 3	09:30 Uhr	5	86,5
Senioren 4	09:35 Uhr	3	51,9
Fette-Reifen-Rennen 6 – 7   8 – 10   11 – 12 Jahre m/w (nat.)	09:35 Uhr	Strecke: Grundstraße – Promenaden- straße	1,8
Senioren 2	12:15 Uhr	7	121,1
Jedermann Männer bis 39 Jahre/ab 40 Jahre	12:27 Uhr	4	69,2
Jedermann Männer Ü 50/ Frauen	12:30 Uhr	3	51,9

### Hinweise zu den Kreiskinder- und Jugendspielen im Radfahren für alle Mädchen und Jungen in den Altersklassen 6 bis 7/8 bis 10/11 bis 12 Jahre:

Anmelden können sich die Kinder per E-Mail unter [radsport-goerlitz@freenet.de](mailto:radsport-goerlitz@freenet.de), telefonisch bzw. mit Fax über 03581 310844 oder am Renntag bis um 09:15 Uhr am Grenzweg/Grundstraße direkt am Start, der dann um 09:35 Uhr erfolgt. Das Ziel ist nach 1,8 Kilometer am Burghof. Rennräder sind bei diesem Wettkampf nicht zugelassen, die Reifenbreite muss mindestens 30 Millimeter betragen, es besteht Helmpflicht.

Das Rennen der Jedermannen und -frauen ist Bestandteil um den Pokal im Lausitzcup. Minderjährige ohne Lizenz müssen ein Gesundheitsattest und eine Teilnahmebestätigung der Eltern vorlegen. Die Startgebühr beträgt 20, 00 Euro. Meldungen können im Meldeportal des Lausitzcup [www.lausitzcup.de](http://www.lausitzcup.de) oder am Renntag bis eine Stunde vor dem Start im Rennbüro im Victoriagarten Promenadenstraße, dann aber mit Nachmeldegebühr, erfolgen. Für die Bereitstellung der Zeitnahmetransponder wird eine Kautions erhoben.

## Neue Öffnungszeiten des Europäischen Zentrums – Gedenkstätte Stalag VIIIA (Kozlice 1, Zgorzelec)

Die Stiftung Erinnerung, Bildung, Kultur und der Verein Meetingpoint Memory Messiaen laden herzlich ein, das Europäische Zentrum in der Gedenkstätte Stalag VIII A zu besuchen. Das Zentrum ist von Montag bis Freitag von 10:00 bis 15:00 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Während der Sommersaison 2022 (von Juni bis September) sind die Türen des Europäischen Zentrums auch samstags von 11:00 bis 15:00 Uhr geöffnet (außer am 26.06. und 20.08.2022).

### Kontakt

MEETINGPOINT MEMORY MESSIAEN e.V. – Verein für Erinnerung, Bildung, Kultur

Demianiplatz 40 | Kozlice 1

02826 Görlitz | 59-900 Zgorzelec

+49 3581 661269

[media@meetingpointmm.eu](mailto:media@meetingpointmm.eu), [www.meetingpoint-music-messiaen.net](http://www.meetingpoint-music-messiaen.net)

## Performance-Sommer in Görlitz-Zgorzelec

Der Kulturverein STREIFEN e.V. veranstaltet mit streifen22 bereits zum dritten Mal dieses in der Region einzigartige Festival der Performance Art in Görlitz/Zgorzelec. Bis 2021 stand das Projekt noch unter der Trägerschaft des Wildwuchs e. V., jedoch gründete sich im letzten Jahr mit dem STREIFEN e.V. ein neuer Verein, um das Festival in Eigenregie zu veranstalten. Von Frühjahr bis Oktober 2022 werden in verschiedenen Formaten Performances internationaler und regionaler Künstlerinnen und Künstler live im öffentlichen Raum präsentiert. Zusätzlich bietet ein breites Begleitprogramm inkl. Workshops, Ausstellung, Filmabend, Lesung und Künstlergespräch auch die Möglichkeit, selbst künstlerisch aktiv zu werden.

### Auszug aus dem PROGRAMM des Festivals streifen22:

#### Donnerstag, 23. Juni, 13:00 bis 15:00 Uhr KLANGSPAZIERGANG durch die Europastadt mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Performance-Workshops für Jugendliche aus Deutschland und Polen

Performances an verschiedenen von Geschichte und Legenden geprägten Orten in Görlitz und Zgorzelec  
TREFFPUNKT: Festivalbüro,  
Berliner Straße 44, Görlitz

#### Freitag, 24. Juni, 17:00 Uhr, Start: Altstadtbrücke Performance von Ola Koziol (PL)

#### 3. bis 10. Juli INTERNATIONALE KÜNSTLERWOCHE mit Paweł Korbus (PL), Marta Bosowska (PL), Tomasz Szrama (FIN), Lenka Klodova (CZ), Wolodymyr Topiy (UK), Yaryna Shumska (UK), Lothar Quinkenstein (D)

Sechs Performerinnen und Performer aus Polen, der Ukraine, Finnland und Tschechien sowie ein deutscher Schriftsteller kommen vom 3. bis 10. Juli zu einer gemeinsamen Arbeitswoche zusammen. Sie alle setzen sich dabei thematisch in Zeiten von Grenzverletzungen und erzwungener Migration mit der „Grenze“ als kulturelles und natürliches Phänomen auseinander und entwickeln daraus vor Ort ihre vielfältigen Performances.

#### Dienstag, 5. Juli, 19:00 Uhr LESUNG von Lothar Quinkenstein: „Ein Zug aus Odessa. Vom Verstummen der Poesie in Hörweite eines Krieges“ ORT: Art Goreliz, Weberstraße 10

#### Mittwoch, 6. Juli, 19:00 Uhr KÜNSTLERABEND

Öffentlicher Begegnungsabend mit der Künstler:innen der Internationalen Künstlerwoche  
ORT: Festivalbüro, Berliner Straße 44

#### Samstag, 9. Juli, 17:00 bis 20:00 Uhr ABSCHLUSS DER INTERNATIONALEN KÜNSTLERWOCHE im Rahmen des Via Thea Straßentheaterfestivals

Sechs Performerinnen und Performer aus Polen, der Ukraine, Finnland und Tschechien präsentieren entlang der deutschen und polnischen Neißeufer zwischen Altstadt- und Stadtbrücke die Premieren ihrer vor Ort erarbeiteten Performances. Alle genannten Veranstaltungen sind kostenlos.

*Das Festival streifen 22 wird gefördert durch den Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien, die Stadt Görlitz sowie die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.*

Aktuelle Informationen sind unter <https://streifen-performanceart.de/> abrufbar.

#### Kontakt:

[pr@streifen-performanceart.de](mailto:pr@streifen-performanceart.de)

## Weitere Stolpersteine in Görlitz verlegt

In Anwesenheit des Kölner Künstlers und Initiator der Stolpersteine, Gunter Demnig wurden am 18. Mai 2022 weitere 24 Stolpersteine verlegt.

Gedacht wurde dabei an folgende Persönlichkeiten:

- Familie Hans Nathan, Prof. Dr. Hans Nathan, Jurist und Görlitzer Ehrenbürger, seine Frau Marianne und die Töchter Susanne und Sabine – Blumenstraße 58;
- dem HNO Facharzt und ersten Ärztlichen Leiter des St. Carolus Krankenhauses Dr. Albert Blau und seine Frau Minna Blau – Konsulstraße 13;
- Familie Löwenberg, Hermann Löwenberg, Besitzer einer Likörfabrik, seine Frau Else und die Kinder Gerhard und Eveline – Am Stadtpark 6;
- Familie Herbst, den Fabrikanten Julius Herbst, seine Frau Margarete, die Kinder Phillip und Rita – Lindenweg 2;
- Familie Kupferberg/Pietrkowski, Ismar Kupferberg und seine Frau Hedwig, Inhaber und Betreiber eines Schneider-Fachgeschäfts und Großwarenhandlung, deren Kinder Erwin und Ilse, Ilses Ehemann Walter Pietrkowski und dem Sohn Reuven – Elisabethstraße 36;
- Fam. Artur Dresel, Artur Dresel, SPD Mitglied, Inhaber eines Textilfachgeschäfts in 2. Generation, seine Frau Mehta, die

Kinder Klaus und Hans Ulrich – Obermarkt 6.

Die ersten Stolpersteine in Görlitz wurden 2007 verlegt, weitere folgten 2012, 2014 und 2017, im November 2021 aus Anlass der „Jüdischen Gedenkwoche“ sowie 24 Stolpersteine im Mai 2022. Somit befinden sich 60 Stolpersteine in Görlitz, 3 davon in Zgorzelec, der polnischen Schwesterstadt.

Einen Dank richten Daniel Breutmann und Laureen Leiderman, die Stolpersteine Initiative Görlitz-Zgorzelec, an all diejenigen, die als Projektpartner, Fördermittelgeber, Sponsoren und Paten sowie auch inhaltlich dazu beigetragen haben, der Verlegung am 18. Mai und den begleitenden Veranstaltungen einen würdigen Rahmen und Empfang zu bieten. Insbesondere die Wilhelm-Külz-Stiftung, SMI | Freistaat Sachsen, Partnerschaft für Demokratie Stadt Görlitz, Oberbürgermeister der Stadt Görlitz Octavian Ursu, Stadtverwaltung Görlitz, Kulturservicegesellschaft Görlitz/Kulturforum Görlitzer Synagoge, St. Carolus Krankenhaus Görlitz, Ostsächsischer Anwaltsverein Görlitz, Reimnitz Baugesellschaft Görlitz GmbH, Sächsische Zeitung DDV Lokal Görlitz, Förderkreis Synagoge Görlitz e. V., Görlitz Information, Freie Evangelische Oberschule Görlitz, den Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltungen.



Foto: Juliane Zachmann

Auch den Paten der Stolpersteine und den in Görlitz anwesenden Familienangehörigen und Nachfahren, denn für viele war es die erste Begegnung und Reise zu den Wurzeln der Familiengeschichte, gebührt ein herzlicher Dank.

Der Stolperstein Guide Görlitz [www.stolpersteine-goerlitz.de](http://www.stolpersteine-goerlitz.de) ist eine gute Orientierung zum Auffinden der in Görlitz verlegten 60 Stolpersteine. Viele der Geschichten hinter den Namen auf den Görlitzer Stolpersteinen finden sich zum ersten Mal komplett versammelt und dazu auch umfangreich bebildert. Ganz unterschiedlicher Herkunft, sind deren Schicksale. Mal sind es Überlebensgeschichten, Tagebucheinträge, Erinnerungen und Erzählungen, die ausfindig gemacht werden konnten.

## Unternehmen und Vereine für den ersten Marktplatz „Gute Geschäfte“ gesucht

Der erste Marktplatz „Gute Geschäfte“ der anderen Art findet am Donnerstag, dem 22. September 2022 um 17:00 Uhr im Innenhof des Görlitzer Rathauses statt. Hierbei begegnen sich Akteurinnen und Akteure aus Vereinen und Wirtschaft, um Kompetenzen zu tauschen und so Kooperationen jenseits von finanziellen Leistungen und Mitteln zu vereinbaren.

Die Unternehmen können Arbeitskraft, Know-how, Sachspenden oder logistische Unterstützung für die Verwirklichung von sozialen, kulturellen oder ökologischen Projekten anbieten. Die Gemeinnützigen sind aber nicht nur passive Empfängerinnen und Empfänger, sondern bieten konkrete Gegenleistungen an. Es geht um Geschäfte auf Gegenseitigkeit. Welche identitätsstiftende Tragweite das Unternehmensengagement haben kann, konnte Lisa Bail (Koordinatorin des Netzwerkprojekts Engagierte Stadt Görlitz) während ihres Besuches der Görlitzer Partnerstadt Wiesbaden erfahren.

„Wir freuen uns riesig, dieses erprobte Format nach Görlitz holen zu können und haben für die Planung ein trisektorales Team zusammengetrommelt“, berichtet Lisa Bail. Der erste Görlitzer Marktplatz „Gute Geschäfte“ wird von Oberbürgermeister Octavian Ursu unterstützt. Für die richtige Stimmung wird das Moderationsteam, bestehend aus Christiane Hoffmann und Axel Krüger, sorgen, die einerseits die „Spielregeln“ bzw. den Ablauf des Marktplatzes erklären und andererseits die Lust zum Han-

deln wecken werden. Es geht darum, in einer lebendigen Veranstaltung „Tauschgeschäfte“ zu vereinbaren. Ein Jugendclub stellt beispielsweise einer kleinen Firma ihre Räumlichkeiten für die Firmenfeier zur Verfügung. Oder Unternehmen öffnen ihre firmeninternen Weiterbildungen für gemeinnützige Organisationen. So kann zum Beispiel eine Motivationsschulung im Unternehmen auch Organisationen im Freiwilligenmanagement helfen.

Die Möglichkeiten für solche Geschäfte sind mannigfaltig. Die Grundregel beim Marktplatz „Gute Geschäfte“ ist: Geld ist tabu!

Nach der offiziellen Handelszeit können sich die Teilnehmenden bei einem kleinen Imbiss entspannen und sich gegenseitig näher kennenlernen.

### Rückfragen und Anmeldungen bitte an:

Lisa Bail und Sibylle Franke  
[Engagierte Stadt und  
Freiwilligenagentur Görlitz]  
Görlitz für Familie e. V.  
E-Mail: [engagierte-stadt@goerlitz-fuer-familie.de](mailto:engagierte-stadt@goerlitz-fuer-familie.de)  
Telefon: 03581 7597700  
[www.engagiertes-goerlitz.de](http://www.engagiertes-goerlitz.de)  
[www.facebook.com/engagiertestadtgoerlitz](https://www.facebook.com/engagiertestadtgoerlitz)

### Hintergrund

Die Engagierte Stadt ist ein zielgerichteter,

gemeinsamer Prozess und setzt sich seit 2015 für eine starke und vernetzte Landschaft bürgerschaftlichen Engagements in Görlitz ein. Gemeinsam mit Görlitzer Vereinen und Initiativen, der Verwaltung und Unternehmen werden konkrete Maßnahmen angestoßen, die die Engagierten stärken, Engagementmöglichkeiten bekannt machen und Synergien zwischen den verschiedenen Akteuren ermöglichen. Träger des Vorhabens ist der Görlitz für Familie e. V., Sitz ist das Familienbüro. In diesem Jahr wird das Görlitzer Netzwerk der Engagierten in Richtung Wirtschaft ausgebaut und dazu ein Marktplatz „Gute Geschäfte“ organisiert.

Die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft wird auch durch das gemeinsame Engagement von gemeinnützigen Organisationen und Wirtschaftsunternehmen gestärkt. Die Bertelsmann-Stiftung hat die Marktplatzmethode, die ursprünglich aus den Niederlanden kommt, nach Deutschland geholt. Bereits 1996 fand der erste Marktplatz „Gute Geschäfte“ in Amsterdam statt. Der Charme der Marktplatz-Methode besteht darin, dass den Formen und Inhalten des vereinbarten Engagements keine Grenzen gesetzt werden. Das Ergebnis eines Marktplatzes kann so vielfältig sein wie die gemeinnützigen Organisationen und ihre Unterstützungsnachfragen einerseits und die beteiligten Unternehmen, ihre Größe, die Mitarbeiterzahl, die vorliegenden Kompetenzen und vorhandenen Ressourcen andererseits.

## Mehrgenerationenhaus feiert sein 15-jähriges Bestehen

Am 25. Juni ist es soweit und das Mehrgenerationenhaus feiert von 12:00 bis 18:00 Uhr sein 15-jähriges Bestehen.

Seit dem 20. Juni 2007 gibt es das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Görlitz, welches in Trägerschaft der Kultur und Weiterbildungsgesellschaft mbH und in Weinhübel auf der Landheimstraße 8 ansässig ist. Das ausgesprochene Ziel ist die Förderung des Miteinanders und die gegenseitige Unterstützung der verschiedenen Generationen.

Egal ob groß oder klein, alt oder jung, an diesem Tag sind alle zu einem Fest eingeladen.

Zahlreiche Angebote zum Mitmachen erwarten die Gäste, wie ein Switch-Turnier, Hüpfburg und ein Geschicklichkeitsparcours sowie Möglichkeiten zum Zurücklehnen und Genießen, wie z. B. Bühnenacts, Kuchen, Gegrilltes und Getränke aller Art.

Das Team des Mehrgenerationenhaus freut sich auf viele Familien, die einen schönen Tag miteinander verbringen wollen.



Das MGH-Team freut sich auf eine schöne Feier am 25.06.2022

Foto: MGH



**Termine**

**Apotheken-Notdienste**

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der Krankentransport kann mit der Telefonnummer 0700 19222597 bestellt werden.

- ▲ **Dienstag | 21.06.2022**  
Robert-Koch-Apotheke
- ▲ **Mittwoch | 22.06.2022**  
Engel-Apotheke
- ▲ **Donnerstag | 23.06.2022**  
Rosen-Apotheke
- ▲ **Freitag | 24.06.2022**  
Hirsch-Apotheke
- ▲ **Samstag | 25.06.2022**  
Bären-Apotheke
- ▲ **Sonntag | 26.06.2022**  
Paracelsus-Apotheke
- ▲ **Montag | 27.06.2022**  
Kronen-Apotheke
- ▲ **Dienstag | 28.06.2022**  
easy-Apotheke
- ▲ **Mittwoch | 29.06.2022**  
Linden-Apotheke
- ▲ **Donnerstag | 30.06.2022**  
Neue Apotheke Görlitz
- ▲ **Freitag | 01.07.2022**  
Fortuna-Apotheke/Adler Apotheke Reichenbach
- ▲ **Samstag | 02.07.2022**  
Engel-Apotheke
- ▲ **Sonntag | 03.07.2022**  
Bären Apotheke
- ▲ **Montag | 04.07.2022**  
Rosen-Apotheke
- ▲ **Dienstag | 05.07.2022**  
Paracelsus-Apotheke
- ▲ **Mittwoch | 06.07.2022**  
Sonnen-Apotheke und Stadt-Apotheke Ostritz
- ▲ **Donnerstag | 07.07.2022**  
Robert-Koch-Apotheke
- ▲ **Freitag | 08.07.2022**  
Engel-Apotheke
- ▲ **Samstag | 09.07.2022**  
easy-Apotheke
- ▲ **Sonntag | 10.07.2022**  
Neue Apotheke Görlitz
- ▲ **Montag | 11.07.2022**  
Rosen-Apotheke
- ▲ **Dienstag | 12.07.2022**  
Hirsch-Apotheke
- ▲ **Mittwoch | 13.07.2022**  
Bären-Apotheke
- ▲ **Donnerstag | 14.07.2022**  
Humboldt-Apotheke
- ▲ **Freitag | 15.07.2022**  
Kronen-Apotheke

- ▲ **Samstag | 16.07.2022**  
Paracelsus-Apotheke
  - ▲ **Sonntag | 17.07.2022**  
Robert-Koch-Apotheke
  - ▲ **Montag | 18.07.2022**  
easy-Apotheke
  - ▲ **Dienstag | 19.07.2022**  
Linden-Apotheke
- **Apotheken/Anschriften/Telefonnummern:**
- **Adler Apotheke Reichenbach**  
Markt 15, Telefon: 035828 72354
  - **Bären-Apotheke**  
An der Frauenkirche 2, Telefon: 03581 38510
  - **easy-Apotheke**  
Nieskyer Straße 100, Telefon: 03581 7669150
  - **Engel-Apotheke**  
Berliner Straße 48, Telefon: 03581 764686
  - **Fortuna-Apotheke**  
Reichenbacher Straße 19  
Telefon: 03581 42200
  - **Hirsch-Apotheke**  
Postplatz 13, Telefon: 03581 406496
  - **Humboldt-Apotheke**  
Demianiplatz 56, Telefon: 03581 382210
  - **Kronen-Apotheke**  
Biesnitzer Straße 77A, Telefon: 03581 407226
  - **Linden-Apotheke**  
Reichenbacher Straße 106  
Telefon: 03581 736087
  - **Neue Apotheke Görlitz**  
James-von-Moltke-Straße 6,  
Telefon: 03581 421140
  - **Paracelsus-Apotheke**  
Bismarckstraße 2, Telefon: 03581 406752
  - **Pluspunkt Apotheke**  
Berliner Straße 60, Telefon: 03581 878363
  - **Robert-Koch-Apotheke**  
Zittauer Straße 144, Telefon: 03581 850525
  - **Rosen-Apotheke**  
Lausitzer Straße 20  
Telefon: 03581 312755
  - **Sonnen-Apotheke**  
Gersdorfstraße 17, Telefon: 03581 314050
  - **Stadt-Apotheke Ostritz**  
Von-Schmitt-Straße 7, Telefon: 035823 86568

**Sprechzeiten für den Ombudsmann**

Herr Dr. Bertram hat immer Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr auf dem Mühlweg 3, beim Malteser Hilfsdienst, nach Terminvergabe Sprechzeit. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 03581 48000 in der Zeit von 07:00 bis 16:00 Uhr.

**Termine Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratsitzungen**

Lt. Sitzungskalender des Stadtrates/Ausschüsse und Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Görlitz

- Mittwoch, 22.06.2022, 16:15 Uhr**  
Verwaltungsausschuss  
Rathaus, Großer Saal
- Donnerstag, 23.06.2022, 16:15 Uhr**  
Stadtratssitzung  
Emil von Schenkendorff Halle
- Mittwoch, 29.06.2022, 16:15 Uhr**  
Technischer Ausschuss  
Jägerkaserne, Raum 350
- Dienstag, 05.07.2022, 19:00 Uhr**  
Ortschaftsrat Ludwigsdorf/Ober-Neundorf
- Mittwoch, 06.07.2022, 16:15 Uhr**  
Verwaltungsausschuss  
Rathaus, Großer Saal
- Donnerstag, 07.07.2022, 19:00 Uhr**  
Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein Neundorf
- Dienstag, 12.07.2022, 19:00 Uhr**  
Ortschaftsrat Hagenwerder/Tauchritz
- Mittwoch, 13.07.2022, 16:15 Uhr**  
Technischer Ausschuss  
Jägerkaserne, Raum 350
- Donnerstag, 14.07.2022, 16:15 Uhr**  
Stadtratssitzung  
Emil von Schenkendorff Halle

Sitzungsorte können sich aufgrund der Corona-Schutzverordnung ändern. Diese werden mit der Bekanntmachung veröffentlicht.

Bitte informieren Sie sich außerdem im Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Görlitz unter [www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de) → Bürger → Politik und Stadtrat.

*Änderungen vorbehalten!*

**Kontakt:**  
03581 671208 oder 671503  
[buero-stadtrat@goerlitz.de](mailto:buero-stadtrat@goerlitz.de)

## Tierärztlicher Notdienst

An Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden ist eine Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

### ■ 21.06. bis 24.06.2022

- Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45, Telefon: 03581 405229 oder 0160 6366818
- TA-Praxis Dr. Chr. + N. Veit, Schönau-Berzdorf, Hauptstraße 5  
Telefon: 035874 498761

### ■ 24.06. bis 01.07.2022

- TA M. Barth, Görlitz, Zittauer Straße 121  
Telefon: 03581 851011 oder 0172 3518288
- TA T. Bauz, Vierkirchen-Tetta, Dorfstraße 21b, Telefon: 0157 71570394

### ■ 01.07. bis 08.07.2022

- DVM R. Wießner, Görlitz, Rauschwalder Straße 65, Telefon: 03581 314155
- Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34, Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916

### ■ 08.07. bis 15.07.2022

- Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34, Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916
- TA M. Wagner für TA-Praxen Besecke bzw. Bauz, Telefon: 0157 59358748

### ■ 15.07. bis 22.07.2022

- TA M. Barth, Görlitz, Zittauer Straße 121  
Telefon: 03581 851011 oder 0172 3518288
- TA-Praxis Dr. Chr. + N. Veit, Schönau-Berzdorf, Hauptstraße 5  
Telefon: 035874 498761

## Sprechstunden des DRK-Suchdienstes

### Angebot für die Suche nach Vermissten

Der Suchdienst des DRK in Görlitz konnte vielen Angehörigen helfen. Deshalb gibt es auch im Jahr 2022 die Sprechstunden des DRK. An jedem ersten Donnerstag im Monat steht Herr Ingo Ulrich von 13:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

### ■ Termine 2022:

07.07./04.08./01.09./06.10./03.11./01.12.  
Wo: Lausitzer Straße 9, 02828 Görlitz

### Kontakt:

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Görlitz Stadt und Land e.V.  
DRK-Suchdienst  
Ingo Ulrich, Tel. 03581 362453  
ingo.ulrich@drk-goerlitz.de

## Sprechzeiten der Schiedsstellen der Stadt Görlitz

Das Verfahren vor den Schiedsstellen dient dem Ziel, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten (z. B. vermögensrechtliche Ansprüche, Nachbarrechts- und Mietstreitigkeiten, Herausgabeansprüche, Verletzung der persönlichen Ehre) durch eine Einigung der Parteien beizulegen.

Weiterhin sind Schiedsstellen für die Durchführung von Sühneverfahren zuständig (z.B. bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Bedrohung, Sachbeschädigung, Verletzung des Briefgeheimnisses) sowie für sogenannte „gemischte Streitigkeiten“.

### Bezirk 3:

#### Innenstadt/Südstadt

#### Hugo-Keller-Straße 14, 02826 Görlitz

#### Jägerkaserne, Zimmer 171

Friedensrichter: Herr Carsten Liebig

Sprechtage: 25.07.; 29.08.; 26.09.; 12.10.; 16.11.; 15.12.2022

jeweils 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 03581 671711 während der Sprechzeit

### Bezirk 5:

#### Königshufen/Klingewalde/Historische

#### Altstadt/Nikolaivorstadt

#### Ludwigsdorf/Ober-Neundorf

#### Alexander-Bolze-Hof 25, 02828 Görlitz

Friedensrichter: Herr Thomas Andreß

Sprechtage: 06.07.; 10.08.; 07.09.; 05.10.; 02.11.; 07.12.2022

jeweils 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 03581 318080 während der Sprechzeit

### Bezirk 8: Weinhübel/Rauschwalde/

#### Biesnitz/Hagenwerder/Tauchritz/

#### Schlauroth/ Kunnerwitz/Klein Neundorf

#### Leschwitz Straße 21, 02827 Görlitz

Friedensrichter: Herr Jens-Rüdiger Schubert

Sprechtage: 23.06.2022; 18:00 bis 19:00 Uhr; 11.07.; 08.08.; 12.09.; 10.10.; 14.11.; 12.12.2022; jeweils 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0173 2864942 während der Sprechzeit

Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch an Frau Prasse, 03581-671580 oder per E-Mail unter m.prasse@goerlitz.de

## Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

## Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmachine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

### Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

### ■ Montag

#### Reinigungsklasse 1:

Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

#### Reinigungsklasse 5:

Steinstraße, Struvestraße, Postplatz (Ostseite, um und vor Post)

### ■ Mittwoch

#### Reinigungsklasse 1:

Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

#### Reinigungsklasse 5:

Salomonstraße (zwischen Nr. 41 und Dresdener Straße), An der Frauenkirche (Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

### ■ Donnerstag

#### Reinigungsklasse 5:

Untermarkt, Bei der Peterskirche, Gottfried-Kiesow-Platz, Brüderstraße

### ■ Freitag

#### Reinigungsklasse 1:

Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

#### Reinigungsklasse 5:

Annengasse, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Bahnhofstraße, einschließlich 2 Hochflächen), Weißstraße, Peterstraße

### ■ Dienstag, 21.06.2022

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Klosterplatz, Luisenstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Demianiplatz), Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis

Reichenbacher Straße), Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Teichstraße, Theodor-Körner-Straße, Hotherstraße

■ **Mittwoch, 22.06.2022**

Hugo-Keller-Straße (rechts von Nikolaigraben bis Grüner Graben), Am Brautwiesentunnel, Brautwiesenstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Rauschwalder Straße), Johannes-R.-Becher-Straße, Stauffenbergstraße

■ **Donnerstag, 23.06.2022**

Demianiplatz (Parkplatz bei Apotheke), Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Dr.-Kahlbaum-Allee, Martin-Ephraim-Straße, Gerda-Boenke-Straße, Fritz-Heckert-Straße (zwischen Zittauer Straße und Einfahrt Gärtnerei)

■ **Freitag, 24.06.2022**

Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße bis Brautwiesenplatz), Zeppelinstraße, Christoph-Lüders-Straße, Sechstädteplatz, Hohe Straße, Bautzener Straße

■ **Montag, 27.06.2022**

Krölstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Otto-Buchwitz-Platz), Goethestraße (rechts von Zittauer Straße bis Sattigstraße), Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Steinweg, Am Feierabendheim, Peter-Liebig-Hof

■ **Dienstag, 28.06.2022**

Bahnhofstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Schillerstraße), Zittauer Straße (zwischen Sattigstraße und Paul-Mühsam-Straße), Obermarkt (ohne innere Flächen), Friesenstraße, Antonstraße, Wendel-Roskopf-Straße, Sonnenstraße

■ **Mittwoch, 29.06.2022**

Goethestraße (rechts von Sattigstraße bis Zittauer Straße), Krölstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Bahnhofstraße), Wiesbadener Straße, Wilhelmsplatz, Blockhausstraße, Johann-Haß-Straße

■ **Donnerstag, 30.06.2022**

Demianiplatz (ohne Parkplatz bei Apotheke), Platz des 17. Juni, Promenadenstraße, Bahnhofstraße (rechts von Schillerstraße bis Brautwiesenplatz), Mühlweg (zwischen James-von-Moltke-Straße und Blumenstraße), Bismarckstraße

■ **Freitag, 01.07.2022**

Grüner Graben (rechts von Pontestraße bis Platz des 17. Juni), Reichertstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Reichenbacher Straße), Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße), Hussitenstraße, Am Jugendborn

■ **Montag, 04.07.2022**

Schulstraße (rechts von Berliner Straße bis Jakobstraße), Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Am Brautwiesentunnel), Parsevalstraße, Lilienthalstraße

■ **Dienstag, 05.07.2022**

Gutenbergstraße, Handwerk, Otto-Müller-Straße, Fischmarkt, Grüner Graben (rechts von Platz des 17. Juni bis Pontestraße), Reichertstraße (rechts von Reichenbacher Straße bis Biesnitzer Straße), Schlesische Straße, Alexander-Bolze-Hof

■ **Mittwoch, 06.07.2022**

Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße), Lutherstraße (rechts von Am Brautwiesentunnel bis Biesnitzer Straße), Reichenbacher Straße, An der Terrasse, Lausitzer Straße, Gersdorfstraße

■ **Donnerstag, 07.07.2022**

Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Alter Nieskyer Straße), Nieskyer Straße, Hospitalstraße (rechts von Krölstraße bis Jakobstraße), Zentraler Busbahnhof, Scultetusstraße, Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Lunitz), Ostring

■ **Freitag, 08.07.2022**

Pontestraße (rechts von Grüner Graben bis Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Postplatz), Klosterstraße, Hilde-Coppi-Straße, Kopernikusstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Friedrich-Naumann-Straße)

■ **Montag, 11.07.2022**

Joliot-Curie-Straße, Nikolaigraben (K 6334), Hospitalstraße (rechts von Jakobstraße bis Krölstraße), Alfred-Fehler-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Carolusstraße), Diesterwegplatz, Arthur-Ullrich-Straße

■ **Dienstag, 12.07.2022**

Pontestraße (rechts von Christoph-Lüders-Straße bis Grüner Graben), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Berliner Straße), Jakobstraße (links von Bahnhofstraße bis Postplatz), Friedrich-Engels-Straße (zwischen Zittauer Straße und Am Bahnhof Weinhübel), Julius-Motteler-Straße, Albert-Blau-Straße

■ **Mittwoch, 13.07.2022**

Elisabethstraße (westlicher Teil), Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Luisenstraße bis Mittelstraße), Am Stadtpark, Alfred-Fehler-Straße (rechts von Carolusstraße bis Diesterwegplatz), Diesterwegstraße, Hans-Nathan-Straße

■ **Donnerstag, 14.07.2022**

Sattigstraße, Elisabethstraße (östlicher Teil), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Berliner Straße bis Otto-Buchwitz-Platz), Clara-Zetkin-Straße (rechts von Zwei Linden bis Diesterwegplatz), Nikolaigraben (außer K 6334)

■ **Freitag, 15.07.2022**

James-von-Moltke-Straße, Mühlweg (zwischen Schützenstraße und James-von-Moltke-Straße), Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Krölstraße bis Hartmannstraße), Hildgard-Burjan-Platz, Struvestraße (zwischen Bismarckstraße und Joliot-Curie-Straße), Gartenstraße (rechts von James-von-Moltke-Straße bis Konsulstraße)

■ **Montag, 18.07.2022**

Schillerstraße, Jakobstunnel, Hugo-Keller-Straße (rechts von Grüner Graben bis Nikolaigraben), Clara-Zetkin-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Zwei Linden), Melancthonstraße (rechts von Sattigstraße bis Pestalozzistraße)

■ **Dienstag, 19.07.2022**

Luisenstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Demianiplatz), Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis Reichenbacher Straße), Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Wiesbadener Straße, Gartenstraße (rechts von Konsulstraße bis James-von-Moltke-Straße), Löbauer Straße (rechts von Krölstraße bis Rauschwalder Straße), Schanze